

VEREINSMAGAZIN  
DES STEIERMÄRKISCHEN  
LANDESSCHÜTZENBUNDES  
JAHNGASSE 1, 8010 GRAZ

AUSGABE  
14/12

# STEIRISCHES SPORTSCHÜTZEN MAGAZIN



KAISER-JUBILÄUMS- UND V. ÖSTERR. BUNDES-SCHIESSEN  
WIEN, 26. JUNI BIS 6. JULI 1898.



## INTERVIEW MIT BUNDESÖBER SCHÜTZENMEISTER DDR HERWIG VAN STAA

MEHR DAZU AUF SEITE 4

**RICHTIGES  
VERHALTEN BEI  
DER WAFFEN-  
ÜBERPRÜFUNG**

MEHR DAZU  
AUF SEITE 3

**IPSC WM  
2014**

MEHR DAZU  
AUF SEITE 14

**2 STEIRER  
SIND  
WELT  
MEISTER**

MEHR DAZU  
AUF SEITE 30

# Together ahead. **RUAG**

## IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich / Herausgeber:  
Steiermärkischer Landesschützenbund,  
Jahngasse 1, 8010 Graz, [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at)  
Vereinsregisternummer (ZVR) 530760232

Vertreten durch:  
Landesoberschützenmeister  
Hofrat Dr. Gerwald Schmeid

Redaktion:  
Dieter Wenzel, Herbert Kaufmann,  
Josef Zimmermann

Konzeption und Design:  
KINYS Werbemittel.Design | [www.kinys.com](http://www.kinys.com)

Ergänzende Bildquellen: fotolia: S15

## INHALTS- VERZEICHNIS

<b>LIEBE LESERIN, LIEBER LESER</b>	<b>1</b>
LSB JUGEND FÖRDERUNG	2
<b>DIE WAFFENÜBERPRÜFUNG</b>	<b>3</b>
ERÖFFNUNGSSCHIESSEN	3
<b>INTERVIEW MIT DDR. HERWIG VAN STAA</b>	<b>4</b>
ÖM UND ÖSTM KLEINKALIBERGEWEHR	6
<b>ÖSTM GROSSKALIBERGEWEHR 300 M</b>	<b>8</b>
SPORTFÖRDERUNG IN ÖSTERREICH	9
<b>LAUFENDE SCHEIBE</b>	<b>11</b>
ÖM UND ÖSTM 2014 PISTOLE	12
<b>SPORTLEREHRUNG 2014</b>	<b>13</b>
WELTMEISTERSCHAFT 2014 IPSC	14
<b>LANDESSCHULSPORTTAG 2014</b>	<b>16</b>
WELTMEISTERSCHAFT 2014 ARMBRUST	19
<b>VORDERLADER SAISON 2014</b>	<b>20</b>
ÖSTM UND ÖM 2014 MATCH-ARMBRUST	24
<b>DER SCHÜTZENVEREIN EISENERZ</b>	<b>29</b>
METALLIC SILHOUETTE SHOOTING	30
<b>STEIERMÄRKISCHER LANDESSCHÜTZENBUND</b>	<b>36</b>
TERMINE	35

# STEIERMÄRKISCHER LANDESSCHÜTZENBUND



HERBERT KAUFMANN, DIETER WENZEL

## LIEBE LESERIN LIEBER LESER

In dieser Ausgabe erhalten sie wiederum viele interessante Informationen über das abgelaufene Jahr. Die Berichte der Sportleiter aus ihren Sparten mit noch umfangreicheren Details über das Geschehen rund um die Sportschützen-szene der Steiermark erfahren sie bei der kommenden **Hauptversammlung des Steiermärkischen Landesschützenbundes am 11. April 2015** in Eisen-  
erz.

Dieser Anlass dient nicht nur vereinsrechtlichen Zwecken, sondern bietet stets auch eine gute Gelegenheit, sich gegenseitig auszutauschen, Rückschau zu halten, Bilanz zu ziehen und Pläne für die Zukunft abzustecken. Aufgrund der Einsparungstendenzen bei den Landessportfördermitteln kommen auf den neu zu wählenden Vorstand mit seinem neuen Landesoberschützenmeister große Herausforderungen zu.

Die Erfolge im abgelaufenen Jahr, vor allem die Bewerbe mit der **Armbrust** bei der **Weltmeisterschaft in Frankfurt**, bei der **WM der Silhouetten Schützen in Tschechien**, aber auch bei der Staatsmeisterschaft in den Feuerpistolenbewerben, haben uns allen große Freude

bereitet. Diese hervorragenden Leistungen bestätigen unseren eingeschlagenen Weg zum Erfolg. In Zeiten der Veränderung sind unsere sportlich orientierten Vereine sicher und gut aufgestellt sowie trägt die verstärkte Nachwuchsarbeit bei der Jugend Früchte. Nähere Informationen erhalten sie auch auf unserer **Homepage unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at)!**

In diesem Sinne können wir vom Vorstand die bevorstehenden Aufgaben zuversichtlich in Angriff nehmen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Jahresanfang und vor Allem ausreichend Zeit für sportliche Erlebnisse. Viel Vergnügen beim Lesen dieser neuen Ausgabe.

Herbert Kaufmann & Dieter Wenzel

So wie in der letzten Ausgabe bitten wir wiederum um Ihre Spende für Druck und Porto auf unser Konto:

Steiermärkischer Landesschützenbund  
IBAN AT57 3843 9000 0029 4140  
BIC RZSTAT2G439

# LSB JUGEND FÖRDERUNG

BERICHT LSPTL. GEOERG STEFERL, FOTO HERBERT KAUFMANN

In der letzten Ausgabe der Schützenzeitung wurde die Jugendförderung an steirische Vereine behandelt. Der Landesschützenmeister und Landessportleiter für die Jugend beim Luftgewehr, **Georg Steferl**, hat für das Jahr 2014 das Punktesystem für die Vergabe der Geldmittel ausgearbeitet. Bei der Sitzung des Steiermärkischen Landesschützenbundes am 24.04.2014 in Kapfenberg wurde auf Antrag von LSM Steferl die Jugendförderung auch für 2014 mit der Mehrheit der Stimmen genehmigt. Gleichzeitig wurde die **Förderung** von € 950,00 auf nun € 1.490,- und die Ausschüttung von **10 auf 15 Vereine erhöht**.

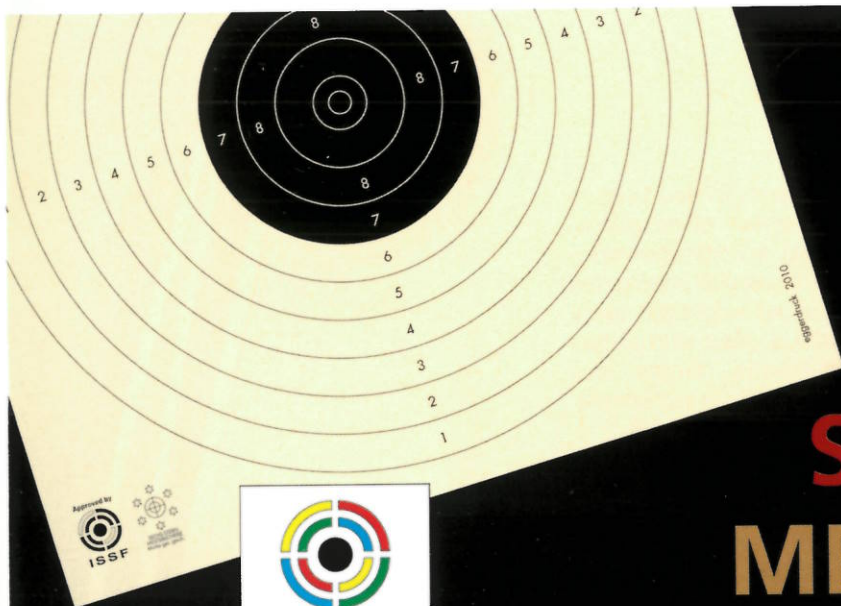
Mit Ende Oktober konnte nun an folgende steirische Vereine ein nach Erfolge und Punkte abgestimmter Zuschuss ausbezahlt werden:

1. SV Knittelfeld
2. SV Bad Gleichenberg
3. SV Krieglach
4. SV Feistritzal
5. SV 1582 Oberzeiring
6. HSSV Graz
7. Kapfenberger SV
8. SV Hitzendorf,
9. SV Rohrmoos-Untertal
10. SV Liezen
11. SV Raiba Eggersdorf
12. Brucker SV
13. TUS Fehring
14. SV ASVÖ Gröbming
15. SV Neumarkt.

In einer LSB-Sitzung vom 26.11.2014 wurde auch für 2015 die Förderung der Jugend zu gleichen Bedingungen beschlossen!



LSL JUGEND GEOERG STEFERL



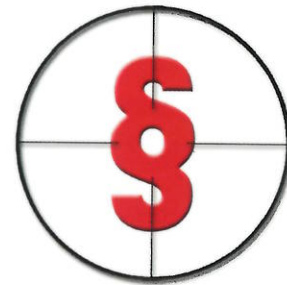
**SECHS-STERN  
MEISTERSCHEIBE®**

»Qualität kostet nicht -  
sie zahlt sich aus.«



eggerdruck GmbH  
Palmersbachweg 2 · A-6460 Imst · Österreich  
Telefon: 0 54 12 - 66 2 39  
[www.eggerdruck.com](http://www.eggerdruck.com) · [targets@eggerdruck.com](mailto:targets@eggerdruck.com)

# RICHTIGES VERHALTEN BEI DER WAFFENÜBERPRÜFUNG



BERICHT DIETER WENZEL (Auszugsweise wurden Textteile von der IWÖ übernommen.)

- a) Der Beamte muss sich ausweisen (auch wenn sie in Uniform sind).
- b) Unangemeldete Überprüfung nur in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr, Montag bis Samstag (Sonntag nicht, Feiertag auch nicht). Außerhalb dieser Zeit muss man sich nicht überprüfen lassen. Ausmachen kann man aber jeden anderen Zeitpunkt.
- c) Der Überprüfungsauftrag ist herzuzeigen, Kopie darf angefertigt werden.
- d) Der zu Überprüfende muss anwesend sein, keine Vertretung möglich, auch nicht durch Ehegattin (Vorsicht Falle!).
- e) Hat man keine Zeit (etwa beruflich), muss ein neuer Termin ausgemacht werden (Überprüfung muss ohne jegliche Störung oder Belästigung erfolgen – steht in der VO).
- f) Überprüft werden dürfen nur Kat. A und B-Waffen, C und D nicht. Die Frage nach anderen Waffen beantwortet man mit: „Ist nicht Gegenstand der Überprüfung!“
- g) Das Überprüfen und Kontrollieren von C und D-Waffen ist nicht gestattet, weil nicht Gegenstand der Kontrolle (der nunmehr registrierten Gewehre).
- h) Das Fotografieren von Waffen oder Schränken durch das Überprüfungsorgan ist keineswegs gestattet, auch wenn behauptet wird, es gäbe eine „Weisung“.
- i) Verwahrungsschränke oder Safes müssen gezeigt werden, hineinsehen darf das Überprüfungsorgan nicht.
- j) Selbstständiges Herausnehmen durch die Beamten ist nicht gestattet.
- k) Waffen sollte man entladen übergeben. (offener Verschluss, Magazin heraus, aufgeklappte Trommel)
- l) Ist eine Waffe an einem anderen Ort verwahrt (Jagdhaus, Zweitwohnsitz, Banksafe, Büchsenmacher), ist das anzugeben.
- m) Ist die Überprüfung beendet, kann man eine Protokollabschrift verlangen. Kann man es nicht gleich kopieren, muss eine Kopie übermittelt werden.
- n) Die fünfjährige Frist der Überprüfung ist einzuhalten (letzte Überprüfung). Bei geringfügiger Unterschreitung sollte man aber nicht opponieren.

Es ist sicher von Vorteil, wenn man zu den Beamten freundlich ist, der Beamte macht nur seinen Job.

## ERÖFFNUNGSSCHIESSEN

24.05.2014 – RAABA BEI GRAZ

BERICHT DIETER WENZEL, FOTOS ADOLF ENGLER

Anlässlich der Fertigstellung des Standumbaus und der damit verbundenen Errichtung von **sechs elektronischen Anlagen** am Schießstand des SV Raaba wurde die „**Eröffnungsscheibe**“ am Samstag, den 24. Mai 2014 beschlossen. Als Ehrengäste haben der Bürgermeister von Raaba, Karl Mayrhold, der Grazer Gemeinderat Mag. Markus Schimautz in Vertretung des Grazer Bürgermeisters, die Grazer Gemeinderätin

Frau Mag. Astrid Schleicher, vom Vorstand des ASVÖ Frau Brigitte Koller, der Landesoberschützenmeister Hofrat Dr. Gerwald Schmeid, sowie natürlich viele Mitglieder vom SK Hubertus und SV Raaba teilgenommen. Alle sind auf der Ehrenscheibe genannt. Mit einer Teilerwertung wurde Mag. Anton Tackner mit einem 32,6 Teiler Erster. Dank an den teilnehmenden Herrn Bürgermeister Mayrhold, der die Zeche übernahm.



BÜRGERMEISTER VON RAABA MIT EHRENGÄSTEN



ERÖFFNUNGSSCHIESSEN

# INTERVIEW MIT BUNDESOBERSCHÜTZENMEISTER DDR. HERWIG VAN STAA

Herr Präsident van Staa, Sie wurden im März 2013 zum Bundesoberschützenmeister wieder gewählt. Seit wie vielen Jahren üben Sie diese Funktion aus?

Seit fast zehn Jahren. Ich wurde im Jahr 2005 erstmals zum Bundesoberschützenmeister gewählt und in den Jahren 2009 und 2013 in dieser Funktion bestätigt.

Haben Sie in Ihrer bisherigen Amtszeit Ihre vorweggenommenen Ziele erreicht bzw. welche Zielsetzungen setzen Sie sich für die Zukunft?

Ja, aber wir setzen uns natürlich laufend weitere Ziele. Das besondere Augenmerk in den ersten Jahren meiner Amtszeit lag vor allem in der Professionalisierung der Finanzgebarung des Verbandes. Danach folgte ein Aufbau der Betreuungsstrukturen für unsere Kaderathleten sowie die Professionalisierung des Verbandsmanagements und des Außenauftrittes des Österreichischen Schützenbundes. Derzeit versuchen wir vor allem die Betreuungsstruktur für unsere Top-Athleten in Hinblick auf Sportgroßveranstaltungen weiter zu optimieren. Dazu gehört neben dem Technik- und Mentaltraining auch insbesondere das Konditionstraining. Auch im Infrastrukturbereich müssen wir für ein professionelles Umfeld sorgen. Aus diesem Grund liegt mir vor allem der weitere Ausbau des Bundesleistungszentrums in Innsbruck am Herzen. Besonderes Augenmerk wird in den kommenden Jahren außerdem auf die Nachwuchsarbeit gelegt.

Das Steiermärkische Sportschützenmagazin hat eine Auflage von knapp 3.000 Stück und wird jedem steirischen Sportschützen unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Auch die Vereine in Kärnten, Burgenland und in Wien erhalten neuerdings je ein Exemplar. Was halten Sie von unserer Zeitung?

Das Magazin ist sehr übersichtlich und liebevoll gestaltet und bietet einen guten Überblick über das Schießsportgeschehen in der Steiermark. Es freut mich, dass hier seitens des Landesverbandes so engagiert gearbeitet wird und damit ein wichtiger Beitrag zu einem positiven Image des Schießsportes geleistet wird.

Welchen Stellenwert hat der Österreichische Schützenbund bei der Österreichischen Bundes-Sportorganisation (BSO) und im Sportministerium?

Der Österreichische Schützenbund zählt mit seinen rund 26.000 Mitgliedern in 692 Vereinen zu den bedeutendsten Verbänden. Die in den vergangenen Jahren umgesetzten Neustrukturierungs- und Professionalisierungsmaßnahmen werden sowohl von der BSO als auch vom Ministerium immer wieder als vorbildlich hervorgehoben. Auch in den Erfolgsstatistiken der BSO ist der ÖSB der erfolgreichste Sportfachverband in Österreich. Sowohl mit dem Sportministerium als auch mit der BSO pflegen wir ein freundschaftliches Verhältnis im Sinne der Weiterentwicklung des Sports.

Die Bundesregierung spart in allen Ministerien. Können Sie abschätzen, wie sich das neue Bundessportförderungsgesetz auf den Österreichischen Schützenbund bzw. auf die Sportschützen auswirken wird?

Natürlich wird es Änderungen geben. Mit der Vorsitzenden Astrid Stadler sind wir laufend in Kontakt und haben natürlich Vorteile und Nachteile in gewissen Bereichen feststellen müssen. Wie die Auswirkungen konkret sein werden, wissen wir allerdings erst nach den Budgetverhandlungen und der definitiven Fördergeldzusage. Derzeit gehen wir davon aus, dass wir in Summe in etwa die gleichen Fördermittel wie im vergangenen Jahr erwarten können.



DDR. HERWIG VAN STAA

Wo sehen Sie die Zukunft des Sportschießens in Österreich?

Grundsätzlich blicken wir positiv in die Zukunft, weil wir sehen, dass alle Landesverbände hervorragende Arbeit leisten, wobei die Nachwuchsleistungszentren einen wichtigen Beitrag leisten. Die demographische Struktur unserer Mitglieder fordert uns auf, insbesondere beim Nachwuchs anzusetzen.

Die Steiermark veranstaltet erfolgreich, im Auftrag des Österreichischen Schützenbundes, Staatsmeisterschaften in den Bewerben Feuerpistole, Luftgewehr, Luftpistole, Armbrust. Werden die steirischen Schützen Sie auch einmal persönlich in der Steiermark kennen lernen?

Wenn es sich zeitlich ausgeht, versuche ich bei so vielen Schießsportveranstaltungen wie möglich vor Ort zu sein, natürlich auch sehr gerne bei in der Steiermark ausgetragenen Wettkämpfen.

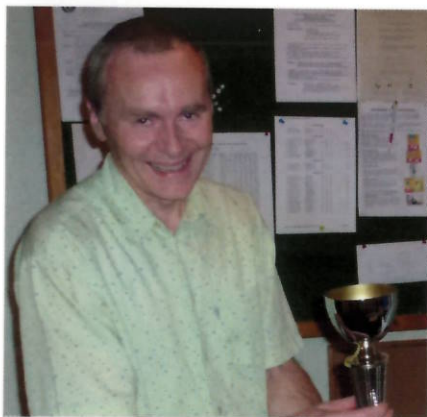
Die Redaktion des Sportschützenmagazins bedankt sich sehr herzlich für das Interview!

# 9. LUFTPISTOLEN SOMMERBEWERB

BERICHT DIETER WENZEL, FOTO ADOLF ENGLER,

Am 22. August 2014 fand die vierte und letzte Runde des diesjährigen **9. Hubertus Luftpistolen Sommerbewerbs** in Raaba bei Graz statt. Insgesamt haben im Bewerb LP1 26 Schützen und bei LP5 sechs Teilnehmer auf den neuen, elektronischen Ständen von Hubertus/Raaba geschossen. August Stiegelhuber (SV Liezen) gewann vor Franke Günter (SK Hubertus) und Katja Auprich (Ei-

senkappel). Beim Bewerb LP 5 siegte ebenfalls August Stiegelhuber vor Katja Auprich und Erwin Gorsche (LH Graz). Alle Teilnehmer freuten sich über ihre Platzierungen sowie gewonnene Preise und werden im nächsten Jahr beim 10. Sommer-CUP wiederkommen. Die Siegerehrung wurde von OSM Dieter Wenzel vom SK Hubertus vorgenommen.



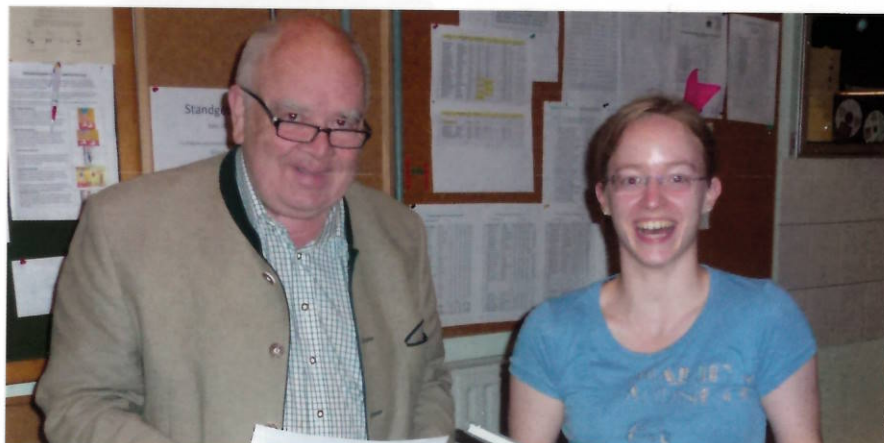
AUGUST STIEGELHUBER



LUFTPISTOLE



GÜNTER FRANKE



KATJA AUPRICH

Händlersuche:

WALTHER LG400 COMPETITION AUSTRIA  
inkl. Diopter Spy, Visierverlagerung Block Club und Korntunnel Score

1998,- EURO

ohne Visierungspaket bestehend aus Spy und Block Club erhältlich um 1599,-

Art.-Nr.: 280 13 37

UMAREX Sport und Freizeit Gesellschaft m.b.H. & Co. Kommanditgesellschaft - Prof. Dr. Anton Kathrein-Str. 3 - 6342 Niedermdorf - Austria

verkauf@umarex.at    www.umarex.at

UMAREX®

A U S T R I A

# ÖM UND ÖSTM KLEINKALIBERGEWEHR 50M

**28-30..08.2014 - INNSBRUCK**  
FOTOS & BERICHT HERBERT KAUFMANN

In Innsbruck wurden heuer die ÖSTM und ÖM in den **50m** **Bewerben** im KK-Gewehr ausgetragen. Die Bewerbe 60 liegend, 3x20, 2x30 und 3x40 waren von den Schützen aus den Bundesländern gut bestückt. **Besonders erfreulich war das erstmalige Antreten in der**



**Jungschützenklasse einer steirischen Mannschaft mit den Schützen Karlon Alexander vom SV Kapfenberg, Glitzer Thomas vom PSG Mariazell, Maierhofer Alesander vom SV Feistritztal und Gelter Florian vom SG Trofaiach.**

Sie konnten in der Jungschützenklasse mit der Mannschaft im 60 Schuss liegend Bewerb den hervorragenden vierten Platz belegen. Gratulation! In der Senioren 2 Klasse konnte die Mannschaft mit Schrempf, Reinegger und Jetzt die **Silbermedaille** erringen und im 2x30 Bewerb mit Schrempf, Pressl und Zöhler Ernst die **Bronzemedaille** erkämpft werden. Willi Schrempf vom SV Kainisch holte außerdem noch **GOLD** bei den Sen 2 im 2x30 Bewerb. Somit konnte die Steiermark aus Innsbruck 1x Gold, 1x Silber und 1x Bronze nach Hause bringen!



ÖSTRR. MEISTER WILLI SCHREMPF

# ÖM UND ÖSTM KLEINKALIBERGEWEHR 100M

**28-30..08.2014 - INNSBRUCK**  
FOTOS & BERICHT HERBERT KAUFMANN

Auch die **100m** **Bewerbe** im KK-Gewehr wurden in Innsbruck ausgetragen. Aus steirischer Sicht sehr erfreulich waren wiederum unsere **Jungschützen, die in der Mannschaft die Bronzemedaille mit Glitzer Thomas, Karlon Alexander und Maierhofer Alexander im 40 Schuß stehend** Bewerb holen konnten und nur um 2 Ringe die Silbermedaille

verpaßten. Wir gratulieren zur tollen Leistung!

Die Mannschaft der **Senioren 2** mit Schrempf, Pressl und Zöhler Ernst holten bei den 40 Schuß stehend ebenfalls die Medaille in **BRONZE!** Mit insgesamt 2 Bronzemedailen bei den 100m aus Innsbruck ging es wieder zurück in die Steiermark. Der Landessportleiter

Luftgewehr Friedrich Graser dankt besonders den Jungschützen für die Teilnahme und den Ehrgeiz, den sie die ganze Saison über zeigten! Auch allen anderen steirischen Teilnehmern bei der Staatsmeisterschaft, welche es nicht auf die Stockerlplätze schafften, Gratulation zu ihren Leistungen.



ALEXANDER MAIERHOFER



THOMAS GLITZER



ALEXANDER KARLON



# LH MAG. FRANZ VOVES: DIE STEIRISCHEN EHRENAMTLICHEN LEISTEN EINEN UNVERZICHTBAREN BEITRAG FÜR DIE ALLGEMEINHEIT

BERICHT UND, FOTO LAND STEIERMARK



ZWEITER VON LINKS: LH MAG. VOVES

Die Aufräumarbeiten nach den zahlreichen Unwettern, welche die Steiermark auch in den vergangenen Monaten wieder heimgesucht haben, zeigen wieder deutlich: Ehrenamt = Ehrensache. Denn jede Katastrophe wäre ohne die freiwilligen Helfer in unseren steirischen Einsatzorganisationen eine doppelte Katastrophe. Landeshauptmann Franz Voves dankt daher den steirischen Ehrenamtlichen einmal mehr für ihren unermüdlischen Einsatz.

Rund 62.000 Frauen und Männer stellen sich bei den steirischen Einsatzorganisationen tagtäglich in den Dienst des Ehrenamtes – sei es bei der Feuerwehr, dem Roten Kreuz, dem Arbeitersamariterbund, dem Grünen Kreuz, der Berg-

Wasser- oder Höhlenrettung, der Rettungshundebrigade, dem Kriseninterventionsteam des Landes Steiermark sowie bei den unzähligen steirischen Vereinen. „Wir Steirerinnen und Steirer blicken mit großer Dankbarkeit auf diese enorme Anzahl von freiwilligen Helferinnen und Helfern – immerhin opfern diese Einsatzkräfte einen Großteil ihrer Freizeit, um Menschenleben zu retten oder noch größeren Schaden zu verhindern – bei Tag und Nacht, bei Wind und Wetter“, betont der für den Katastrophenschutz zuständige Referent Landeshauptmann Franz Voves. Manchmal geraten diese Frauen und Männer bei ihren Einsätzen sogar selbst in Gefahr, dennoch sind sie immer zur Stelle, wenn sie gebraucht werden. Auch ihre Ausbildung absolvie-

ren sie während des Urlaubes oder während der freien Wochenenden. „Damit leisten diese engagierten Steirerinnen und Steirer einen unverzichtbaren Beitrag für die Allgemeinheit. Die öffentliche Hand könnte diese Leistungen nie und nimmer bezahlen. Im Namen aller Steirerinnen und Steirer möchte ich mich an dieser Stelle einmal mehr bei allen Einsatzkräften für ihre Bereitschaft bedanken, sich ehrenamtlich für ihre Mitmenschen einzusetzen“, so der Landeshauptmann. Weitere Infos zu den steirischen Einsatzorganisationen finden Sie auch unter

[www.katastrophenschutz.steiermark.at](http://www.katastrophenschutz.steiermark.at)

# ÖSTM GROSSKALIBERGEWEHR 300 M GOLD UND SILBER FÜR STREMPFL

**31.07.-02.08.2014 IN LIENZ**

FOTOS & BERICHT HERBERT KAUFMANN

Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften in LIENZ im Großkalibergewehr auf 300 m konnte der Steirer **MARTIN STREMPFL** just am Tag seines 30. Geburtstages den **STAATSMEISTERTITEL** im 3x20 Stellungsbewerb erringen. Der für den SV Feistritztal (STMK) schießende Strempl konnte sich mit sehr guten 583 Ringen deutlich vor dem zweiten, Bernhard Pickl (NÖ) mit 577 Ri und dem dritten, Michael Podolak (NÖ) mit 576 Ringen absetzen. Bei den 60 Schuss liegend musste er sich mit **595 Ri** nur um einen Ring hinter Stefan Raser (OÖ) mit 596 Ri mit der Silbermedaille begnügen. Es war nach 2005 und 2008, als er mit dem Luftgewehr den STM-Titel holte, bereits der **dritte Staatsmeistertitel**, dieses Mal mit dem Großkalibergewehr. Laut Strempl war es ein tolles Geburtstagsgeschenk, doch das schönste wartet noch auf den Steirer, er wird im Jänner zum ersten Mal Papa. **Die Olympischen Spiele in RIO 2016 sind sein Ziel**, immerhin ist er in RIO 2011 bereits Militär-Weltmeister geworden. Dafür will er mit dem Luftgewehr in den nächsten beiden Jahren voll angreifen. Wir wünschen ihm dazu viel Erfolg!



STAATSMEISTER MARTIN STREMPFL



**Kaufmann**  
BOGENSPORT

*...hat den Bogen raus.*

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 08:00-17:00

Telefonische Vereinbarung unter:

+43 (0) 316 575 98490

Grasbergerstraße 28-30 A-8020 Graz



[www.bogensport-bogenbau.com](http://www.bogensport-bogenbau.com)

# SPORTFÖRDERUNG IN ÖSTERREICH

BERICHT DIETER WENZEL, QUELLE KLEINE ZEITUNG



**Gesamtbudget 2014** 137,7 Mio. Euro, das sich aufteilt:

**Allgemeine Sportförderung** – Förderung gem. § 20BSFG 56,8 Mio. Euro  
Davon 42,525 Mio. Euro Bundessportförderung (Sportstättenbau, Förderung von Großveranstaltungen, „Team Rot Weiß Rot“ Projekt Rio 2016, nationale Doping – Agentur, Nachwuchsleistungssportmodelle)

**Sonstiges** 14,302 Mio. Euro Für Aufwendungen für Publikationen, Personal, Events, Bundessporteinrichtungen u.ä.

**€ 4 Mio.** für BSO, Olympische Komitee, Paralympische Komitee, Behindertensport, Special Olympics

Dachverbände ASVÖ, ASKÖ, UNION, ÖFB – Breitensport, Alpine Vereine, Schul und Gesundheitssport erhalten **36 Mio. Euro**.

## Fachverbände

40 Mio. Euro (60 Sportarten von der BSO anerkannt) und Behindertensport (1 Mio. Euro)

€ 900.000,00 für **Bundes Sportförderungsfond** (Geschäftsstelle mit 4 Personen, Bundessportkonferenz 11 Mitglieder, zwei Beiräte, (je 6 Mitglieder), und einem Kuratorium

Die Förderung : Für die Fachverbände ist seit dem neuen Gesetz und der der Deckelung der Lotto/Totomitteln auf 80 Mio. Euro gedeckelt – für Fachverbände ergibt das eine Steigerung von insgesamt 30,3 Mio Euro an Fördergeldern im Jahr 2012 auf 40,1 Mio Euro im Jahr 2014.

**Olympische Sportarten** werden im Jahre 2014 mit insgesamt rund 31,9 Millionen Euro gefördert (33 Verbände, davon 26 Sommer, 7 im Winter), die Verbände von nicht olympischen Sportarten (26) kommen auf eine Fördersumme von insgesamt rund 8,15 Mio. Euro. Ab 2015 werden zehn Prozent der För-

dersumme (Vier Millionen), unter dem Aufhänger „**Leistungsförderung**“ nur noch an die 25 erfolgreichsten Verbände (nach den von der Bundessportkonferenz aufgestellten Kriterien) aufgeteilt Der **Österreichische Schützenbund rangiert an 18, Stelle erhält € 55.400,00** Euro. Wenn man sich diese Aufteilung ansieht, an dritter Stelle Wettklettern mit € 365.300,00, oder an neunter Stelle Skeleton mit € 205.300,00, so fragt man sich, wer waren die Entscheidungsträger für diese Aufteilung.

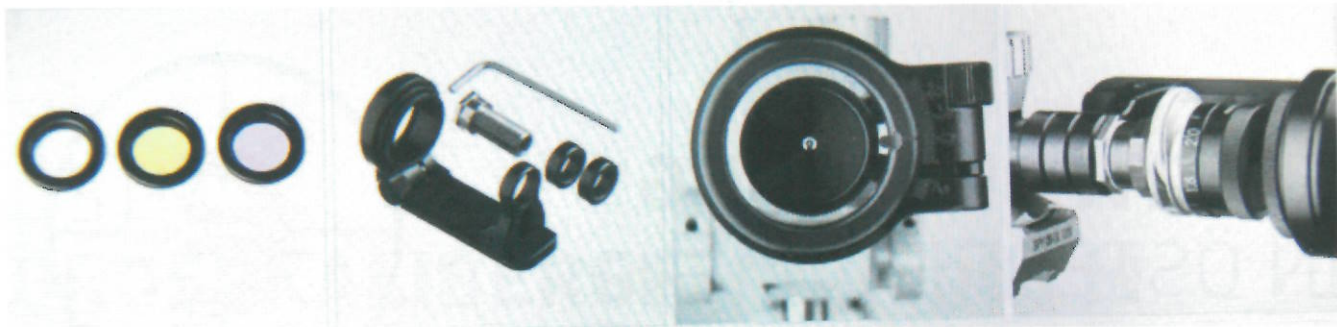
Es war die so genannte Bundes-Sportkonferenz als Leistungsorgan, die diesen neu eingerichteten Bundessportförderungsfond erstellten. Das zehnköpfige Gremium: Vertreter des Sportministeriums und der BSO, ÖSV und ÖFB Präsidenten, Chef des Leichtathletikverbandes, Präsidentin des Bob und Skeletonverbandes sowie Vorsitzende der Bundes-Sportkonferenz. Von den 60 Sportverbänden, anerkannt von der BSO, gehen überhaupt 35 Verbände leer aus.

Ein neues Bundessportförderungs-gesetz sollte die Verteilung öffentlicher Gelder im heimischen Spitzensport zumindest ansatzweise nach vollziehbar machen. Herausgekommen ist ein Ranking der Sportverbände, das vor allem für Aufregung sorgt.

## Rankingliste zur Sportförderung in Österreich!

Nachstehend zur Info eine Liste der Sportarten, welche und in welcher Höhe eine Sportförderung nach derzeitigem Stand in Österreich bekommen. Von 60 Sportarten haben wir die ersten 30 hier aufgelistet. Die Funktionäre des Österreichischen Schützenbundes haben bei den zuständigen Stellen, den Beamten der BSO und dafür verantwortlichen Funktionären heftig dagegen protestiert und erhoffen eine Besserstellung für unsere Schützen im darauffolgenden Jahr!

Nr.	Sportart/Verband	Euro
1	Schifahren	€ 429.300
2	Volleyball	€ 396.700
3	Wettklettern	€ 365.300
4	Schwimmen	€ 335.300
5	Rodeln	€ 306.700
6	Fußball	€ 279.300
7	Kanu	€ 253.300
8	Segeln	€ 228.700
9	Bob-u.Skeleton	€ 205.300
10	Judo	€ 183.300
11	Tennis	€ 162.700
12	Tischtennis	€ 143.300
13	Leichtathletik	€ 125.300
14	Rudern	€ 108.700
15	Kick-u.Thaiboxen	€ 93.300
16	American Football	€ 79.300
17	Radsport	€ 66.700
18	Schützenbund	€ 55.400
19	Eishockey	€ 45.400
20	Golf	€ 36.700
21	Wasserski-u.Wb	€ 29.300
22	Hockey	€ 23.300
23	Eisschnelllauf	€ 18.700
24	Eis-u. Stocksport	€ 15.300
25	Orientierungslauf	€ 13.400
26	Triathlon	€ 0,00
27	Faustball	€ 0,00
28	Tanzsport	€ 0,00
29	Bahngolf	€ 0,00
30	Ringens	€ 0,00



# NEUENTWICKLUNG VON WINNER KOMFORTABLER DURCHBLICK DANK OPTIKAUFSATZ

Schießbrillen für Sportschützen gibt es seit vielen Jahren. Nun haben Rainer Krischan und Karl Schäfer einen Optikaufsatz für Dioptrien auf den Markt gebracht, der die Ansprüche einer Schießbrille in sich vereint und weitere Vorteile mit sich bringt.

Seit dem Sportjahr 2014 ist in Deutschland und nun auch in Österreich bei nationalen Wettbewerben ein Optikaufsatz direkt auf dem Gewehr erlaubt. Von der ISSF ist ein solcher derzeit noch nicht zugelassen. Die Antwort von Winner lautet Winner 10,10: ein Optikaufsatz für Dioptrien, der von Rainer Krischan und Karl Schäfer, Schütze und Inhaber der Firma Schäfer Feinmechanik in Oberndorf (Salzburg), entwickelt wurde und die Anforderungen der modernen Visiertechnik mit den Ansprüchen an die Präzisions-Optik für Sportschützen vereint.

Die Anforderungen an dieses Produkt waren von Anfang an:

- Angenehmer Durchblick, ähnlich einem Dioptrien

- Der Astigmatismus Achsenausgleich bei Kopfneigung sollte berücksichtigt werden

- Möglichst alle Sehfehler sollten korrigiert werden können

- Die Änderung der Gesamtbrechkraft des Korrekturglases sollte durch einfaches Anbringen eines zusätzlichen Glases möglich sein.

- Das Anbringen von kontraststeigernden Filtern war Voraussetzung

Aus diesen Vorgaben ist dann der stabile, kompakte Optikaufsatz Winner 10,10 entstanden, der diesen Anforderungen entspricht und beim Transport am Gewehr belassen werden kann.

Der Durchblick durch das System erfolgt genau im optischen Zentrum des Brillenglases, dadurch wird eine optimale, optische Abbildung erreicht. Der fehlsichtige Schütze ist dadurch dem Schützen ohne Brille faktisch gleichgestellt.

Die Funktion des zusätzlichen Filterrings lässt sich an Hand eines Beispiels erklären:

1. Zur Kontraststeigerung wird ein hellblauer oder oranger Filter aufgeschraubt.

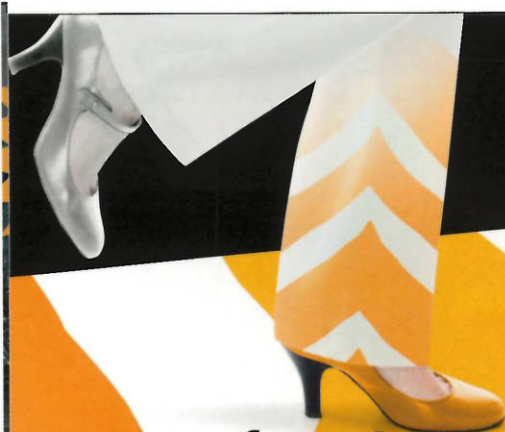
2. Durch Aufschrauben eines Glases mit geringer optischer Wirkung wird eine kleine Veränderung der Schießglaswirkung erzielt. Ein Schütze benötigt für das Luftgewehr auf 10 Meter eine Stärke von +1,25 Dioptrien. Bei 100 Meter ist das Ziel mit diesem Glas leicht verschwommen. Durch Anbringen eines Glases mit -0,25 Dioptrien kann er das Zielbild

wieder scharfsehen und benötigt für diese Distanz nicht ein eigenes Brillenglas.

„Einfache Dioptrien-Aufsätze gab es schon bisher. Wir wollten ein System entwickeln, das für den Schützen einen komfortablen Durchblick ermöglicht“, zeigen sich Krischan und Schäfer sichtlich stolz.

Erhältlich ist der Aufsatz beim Schützenoptiker oder Waffenhändler.

**Der unverbindlich empfohlene Verkaufspreis beträgt € 298,00**



## Sefra gibt dem Leben Farbe!

[www.sefra.at](http://www.sefra.at)



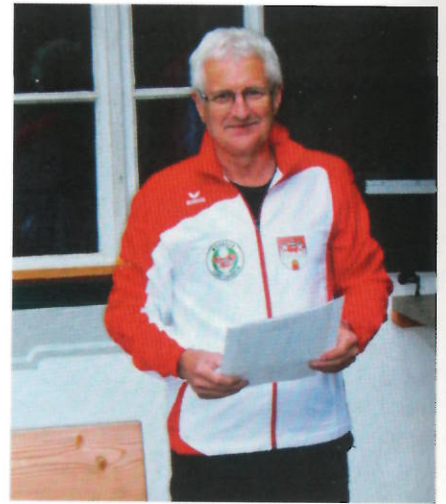
# LAUFENDE SCHEIBE

## MURAUER SIEGE BEIM LÄNDERKAMPF STEIERMARK - KÄRNTEN

BERICHT & FOTOS LSPTL. WALTER ZITZ

**MURAU BUCKELHUBE:** Walter Zitz, konnte beim Länderkampf Kärnten-Steiermark auf die Laufende Scheibe sowohl als Landessportleiter als auch als Schütze hoch zufrieden sein. Er sicherte sich beim letzten Vorbereitungswettkampf auf der Buckelhube vor der kommenden Staatsmeisterschaft in Linz **beide Einzelbewerbe souverän**. Mit ihm konnte auch die Mannschaft den Länderkampf

gegen die Mannschaft aus Kärnten in beiden Bewerben siegreich beenden. Gerhard Köstner und Peter Winkler errangen jeweils eine Bronzene. Besonders erfreulich war das Abschneiden von Junior Richard Grasser, der gemeinsam mit Walter Zitz und Peter Winkler die Mannschaftswertung im Normallauf gewinnen konnte.



LANDESPORTLEITER WALTER ZITZ

# SCHÜTZENERFOLGE AUCH IN LINZ

## STAATSMEISTERSCHAFT AUF LAUFENDE SCHEIBE 50M IN LINZ

BERICHT & FOTOS LSPTL. WALTER ZITZ

Die Murauer Keilerschützen konnten bei der Staatsmeisterschaft vom 19.-21.09.2014 in Linz bei der Laufenden Scheibe wieder Erfolge erzielen.

Besonders erfreulich war die **Bronzemedaille des Junioren Richard Grasser**. Grasser konnte somit nach den ersten Juniorenerfolgen von Gerhard Köstner und Michael Leitner Fidler in den 80er Jahren wieder ein starkes Zeichen setzen.

Die **Mannschaft** konnte unter der Führung von Walter Zitz (3. Platz in der Einzelwertung) mit Richard Grasser und Peter Winkler den **Vizestaatsmeistertitel** erringen.

2015 ist die Durchführung der Staatsmeisterschaft wieder auf der Buckelhube geplant. Die Murauer Keilerschützen

freuen sich bereits auf diesen Wettkampf mit „Heimvorteil“.



R. GRASSER: GRATULATION ZUR 1. EINZELMEDILLE BEI DER ÖM



VIZESTAATSMESTER : R. GRASSER, W. ZITZ & P. WINKLER

# WM BESONDERHEIT GRANADA 2014

BERICHT & FOTOS HERBERT KAUFMANN

Vom 06.-20. Sep. fand in GRANADA die Weltmeisterschaft in den ISSF-Bewerben mit dem Gewehr und der Pistole

statt. Anlässlich dieses besonderen Ereignisses wurde von Spanien eine besonders schöne, silberne € 10,00 Münze

in limitierter Ausgabe zur Weltmeisterschaft 2014 herausgegeben. Wir haben diese erhalten und stellen sie hier vor:



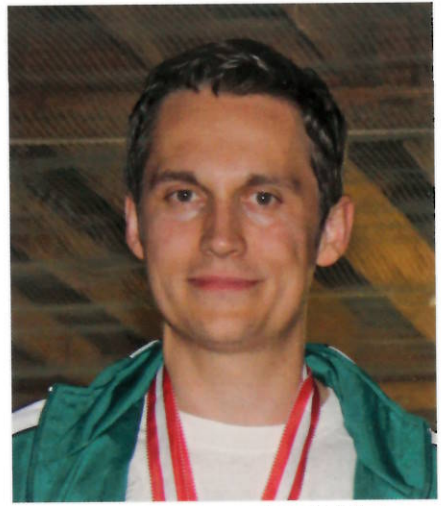
# LANDESMEISTERSCHAFT

## 2014 PISTOLE 12.-13. JULI 2014 IN KAPFENBERG

BERICHT U. FOTOS LSPTL. PISTOLE KARL KAPPER

Die Favoriten setzten sich durch! Die steirischen Meisterschaften und Landesmeisterschaften der Pistolenschützen wurden vom SV Kapfenberg ausgetragen. Die Nationalkaderschützen Heinz Költringer (LH Graz) und Marion Weingand (HSV Aigen) konnten beide ihre Disziplinen gewinnen und der Leobner Thomas Glanzer siegte mit der 50m

Pistole. Die weiteren Ergebnisse in den verschiedenen Bewerbungen können auf der Homepage des LSB unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) nachgelesen werden.



HEINZ Költringer,

# ÖM UND ÖSTM 2014 PISTOLE 5 TITEL FÜR DIE STEIERMARK

27.-31.08.2014 IN EISENSTADT

FOTOS & BERICHT LSPTL. PISTOLE KARL KAPPER

Bei den Österreichischen Meisterschaften und Staatsmeisterschaften der Feuer-Pistolenschützen in Eisenstadt konnten die Schützen aus der **Steiermark fünf Staatsmeistertitel** erzielen. Bei vier davon war **Heinz Költringer** (LH Graz) beteiligt, der auch für die WM in Granada (Spanien) vom 6.-20. September nominiert ist. **Mannschaftsgold** für die STEIERMARK holte er in der 50m Pis-

tole (Költringer, Glanzer, Wankmüller) sowie in der 25m Zentralfeuerpistole (Költringer, Glanzer, Mayer) und in der 25m Standartpistole (Költringer, Glanzer, Kapper). Der **Staatsmeistertitel** im Einzel mit der Standardpistole auf 25 m war ihm auch nicht zu nehmen. Bei den Frauen gab es ebenfalls einen Staatsmeistertitel für die Steiermark mit Marion Weingand und Christine Strahalm, (beide

HSV Aigen) sowie mit Anja Kapper (TUS Fehring). Zweite und Dritte Plätze im Einzel, sowie 3 x Mannschafts-BRONCE für die steirischen Senioren gab es ebenfalls. Die genauen Ergebnisse sind wie immer unter der Homepage des LSB, [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) nachzulesen. Wir gratulieren allen Medaillengewinnern!



GLANZER, MAYER, KÖLTRINGER



WEINGAND, STRAHALM, KAPPER



GLANZER, KÖLTRINGER, KAPPER



50M SIEGER GLANZER, WANKMÜLLER, KÖLTRINGER

# ASVÖ CUP 2014 IN LANGENWANG

**3.-5.10.2014 – LANGENWANG**  
FOTOS & BERICHT SV LANGENWANG

Der ASVÖ-Cup mit dem Luftgewehr und der Luftpistole wurde auf den Ständen des SV Raika Langenwang ausgetragen. Eine sehr große Teilnehmerzahl im Vergleich zu den letzten Jahren mit guten Ergebnissen kennzeichneten diese Veranstaltung. Es starteten **24 Vereine – 140 Einzelschützen mit 32 Mannschaften** im LUFTGEWEHR so-

wie 33 Einzelschützen mit 7 Mannschaften mit LUFTPISTOLE ! Die Ausrichtung dieser großen Meisterschaft erforderte 4 Tage und vollen Einsatz der Helfer des SV Langenwang. Die Vereinsführung des SV Langenwang bedankt sich bei den fleißigen Helfern und bei den teilnehmenden Vereinen recht herzlich. Genaue Ergebnisse können auf der



Homepage des LSB unter [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) abgerufen werden.



SIEGEREHRUNG MÄNNER



ASVÖ PRÄSIDENT DI PURRER, LANDES-FACHWART SCHIESSEN PETER HOLLERER

## SPORTLEREHRUNG 2014

**20.09.2014 – WIEN**

BERICHT HERBERT KAUFMANN, FOTOS PETER LAMPRECHT

Bei der 14. Auflage des **Tag des Sports** in Wien mit über 528.000 Besuchern wurden, wie alle Jahre zuvor, auch die international erfolgreichen Sportler geehrt. Von den **steirischen Schützen** war unter anderen auch der mehrfache **Europameister 2013 im Silhouetten-Schießen, PETER LAMPRECHT**, vom **HSSV-Graz** dabei. Er erhielt auf der großen Sport- und Ehrungsbühne am Heldenplatz von Sportminister Gerald Klug eine offizielle Ehrung der Republik Österreich, gemeinsam mit Olympiasiegern, Welt- und Europameistern. Der Tag des Sports mit über 130 Mit-Stationen war auch heuer wieder ein voller Erfolg.



LINKS AUSSEN: PETER LAMPRECHT,



# WELTMEISTERSCHAFT 2014 IPSC

## FLORIDA

BERICHT & FOTOS SM WERNER KARNER

Im Oktober dieses Jahres fand in **Florida** (USA) die **IPSC Weltmeisterschaft** statt. **1400 Schützen** aus der ganzen Welt nahmen an dieser perfekt organisierten Veranstaltung teil. Hans Georg Koller ist der erste Schütze vom Schützenverein der Landeshauptstadt Graz dem es gelang, sich für eine WM zu qualifizieren. Die Teilnahme wurde größtenteils durch Eigenfinanzierung, aber auch durch die Unterstützung des Schützenvereines der Landeshauptstadt Graz und Sponsoren möglich gemacht. Neben Hans Georg nahmen noch folgende steirische Schützen an der Weltmeisterschaft teil: **Alexander Volk (Post SV Graz), Andreas Stettin (Polizei SV Graz), Alois Stampfl (Polizei SV Graz)** und **Doris Nestl-Treiber (SSV Jagerberg)**.

In Florida angekommen, ging es nach der gewaltigen Eröffnungsfeier zum Bewerb. An fünf Matchtagen wurden je 6 Stages (Parcours) geschossen. Für Laien ist es nur schwer nachvollziehbar, welche schier unglaublichen Schießfertigkeiten von den Schützen abgerufen werden. Jeder noch so kleine Fehler schlägt sich sofort in Zeit und Punkte nieder und somit auch in der Platzierung.

Alles in allem kommt es auf die „**Ökonomie der Bewegung**“, gepaart mit absolut sicherer Waffenhandhabung an. Hans Georg startete zusammen mit drei weiteren Schützen des österreichischen Nationalteams in der teilnehmerstärksten Klasse „Production Division“. Diese Klasse ist die sogenannte **Dienstpistolenklasse**, es darf an den Waffen so gut wie nichts verändert werden.

Hans Georg hat sich am Ende auf Platz 121 von 379 Startern eingereiht. In der Mannschaftswertung erreichte das Production Team Austria Platz 16 von 23. In Anbetracht der Tatsache, dass gerade in der Production Division sehr viele Profis und Semiprofis an den Start gehen, welche hauptberuflich in der Waffenwelt



WETTKAMPFATMOSPHÄRE



WETTKAMPFATMOSPHÄRE



VOLLE KONZENTRATION

tätig sind, ist das Ergebnis für einen Hobbysportler doch sehr beachtlich. Für Interessierte lohnt sich auch ein Blick auf **www.koller.bz**, dort gibt es immer wieder aktuelle Matchberichte und Videos zu entdecken.

### Weitere steirische Erfolge:

Alexander Volk - Open Allgemein Platz 63, Team Rang 18, Andreas Stettin - Open Senioren1 Platz 34, Team Rang 7, Alois Stampfl - Open Senioren2 Platz 16





# IPSC - PRÄZISE UND SCHNELL

BERICHT: MICHAEL FREIBERGER-PSSV & ANDREAS SCHAFFER

Oft hat man die Schützenkollegen schon sprechen gehört – von Popporn, Plattes und den „Wacklern“. Und dass ihre Zeiten hätten besser sein können. Und dann, dass sie eine Stage hätten anders lösen können. Man hört es, es sind IPSC Schützen die sich hier unterhalten. Zurzeit hat die Schießsportart IPSC wieder großen Zulauf, v.a. auch vom Schützen Nachwuchs. Es handelt sich dabei um eine Großkaliber-Sportart, bei der nicht nur statisch eine Scheibe zu beschießen ist, sondern mehrere Ziele in einem Parcours (Stage) aufgebaut sind und auch die Zeit eine wichtige Rolle spielt. **IPSC** – auch der Name des Dachverbandes (**International Practical Shooting Confederation**) – stammt ursprünglich aus Amerika und wird auch in Europa seit den Siebziger-Jahren betrieben. Die dritte Weltmeisterschaft (World Shoot) wurde im Jahre 1976 bereits in Österreich durchgeführt.

Das Motto der IPSC Schützen lautet **DVC – Diligentia, Vis, Celeritas** (Genauigkeit, Kraft, Schnelligkeit) – und das ist es auch, worum es geht: **Genauigkeit** – ohne Treffer nutzt auch die beste Zeit nichts  
**Kraft** – dargestellt durch das Schießen und die Bewältigung der Stage mit Großkaliber  
**Geschwindigkeit** – gute Treffer sollte man auch möglichst schnell erzielen

IPSC ist ein Hochleistungssport, in dem der Schütze sich bestmöglich an die Bedingungen anpassen muss. D.h. Sonne, Regen, Kälte und die Aufgaben der einzelnen Stages stellen ihre Anforderungen an den Schützen. Um konstant eine Top-Leistung zu bringen, braucht es körperliche Fitness und mentale Stärke.

IPSC Schützen haben leider den Ruf, nur schnell schießen zu können. Um ein Stahlziel mit 20cm Durchmesser auf 20,

30 oder gar 40 Meter Entfernung zu treffen, braucht es allerdings Können, nicht nur einen schnellen Finger. Dasselbe gilt für pendelnde Ziele (s.o., der „Wackler“), Scheiben neben Strafzielen („No-Shoots“) oder auch z.B. Ziele die durch Fenster nahe am Boden zu beschießen sind. Hand-Augen-Koordination ist ebenso gefragt, wenn man auch noch Türen oder Fenster zu öffnen oder zuvor verdeckte Scheiben durch Seilzüge sichtbar zu machen hat. Der sichere Umgang mit der Waffe hat oberste Priorität und wird (neben den Rahmenbedingungen eines Matches und den sportlichen Richtlinien) durch das Regelwerk festgelegt. Da die Bewerbe allesamt immer anders aufgebaut sind und verschiedene Herausforderungen bieten, gleicht quasi kein Match dem anderen und das macht den Sport auch so abwechslungsreich.

Es gibt beim IPSC mehrere Disziplinen (Divisions), sowohl für Faustfeuerwaffe, Gewehr und Flinte. Sie unterscheiden sich durch die Kaliber, Abmessungen der Waffe, Waffentyp, optische/elektronische Zielhilfen und anderen Modifizierungsmöglichkeiten (Abzugsgewicht o.ä.). Schwerpunkt in der Steiermark liegt bei den Faustfeuerwaffen und für den Einstieg reichen neben der Waffe und zusätzlichen Magazinen ein Holster und Magazintaschen. Die Vereine geben Einsteigern und Interessierten gerne eine Einführung und Einblicke in den Sport, welcher auch eine große Schützengemeinschaft rund um den Globus bietet. Gerade Matches in Österreich sind ein Treffpunkt für Schützen und Kampfrichter (Range Officers) aus den umliegenden Nachbarländern. Umgekehrt gilt natürlich auch, wenn Österreicher rege an Bewerben in Deutschland, der Tschechischen Republik oder Slowakei usw. teilnehmen.

**Die Steiermark selbst hat eine starke IPSC Mannschaft**, in fast allen Divi-

onen stellen wir Top Schützen. Es gibt dazu eine große Gemeinschaft mit einigen sehr erfolgreichen Vereinen (siehe Info). Wir dürfen auch darauf hinweisen, dass die Steiermark auch heuer wieder einige Schützen zur Weltmeisterschaft nach Florida entsendet hat.

## Divisions:

### FFW (Handgun) Open:

Standard  
Classic  
Production  
Revolver

### Gewehr (Rifle) Open:

Standard  
Open Manual  
Standard

### Flinte (Shotgun) Open

Modified  
Standard  
Standard Manual

## Weitere Infos:

### Aichfelder Schützen Club

[www.asc.or.at](http://www.asc.or.at)

### LH-Graz

[www.lh-graz.at](http://www.lh-graz.at)

### Polizei SV Graz

[www.polizeisv-graz.at](http://www.polizeisv-graz.at)

### Post SV Graz

[www.ipscgraz.com](http://www.ipscgraz.com)

### Puntigamer Sportschützenverein

[www.pssv.at](http://www.pssv.at)

### IPSC Region Österreich

[www.ipascaustria.org](http://www.ipascaustria.org)

### IPSC Weltverband

[www.ipsc.org](http://www.ipsc.org)

### World Shoot Handgun 2014

[www.worldshootusa.com](http://www.worldshootusa.com)



# LANDES SCHULSPORTTAG 2014

**03.10.2014 - FELDBACH**

BERICHT & FOTOS: **LSPTL.PISTOLE KARL KAPPER**

Am Freitag, den 3. Oktober 2014 fand in Feldbach der 15. steirische Landesschulsporttag statt. **2.800 Kinder und Jugendliche** waren zu dieser Veranstaltung angemeldet. Der Landesschulrat musste die Teilnahme von einigen Schulen ablehnen um Überkapazitäten zu vermeiden. Hunderte Jugendliche

besuchten auch den Stand des Landesschützenbundes und versuchten sich mit Lasergewehren und Laserpistolen beim Sportschießen. Die Helfer von den Vereinen aus Bad Gleichenberg, HSSV Graz und Schützenverein TUS Fehring hatten alle Hände voll zu tun, um den Ansturm zu bewältigen. Die Landessportleiter

Georg Steferl und Karl Kapper nutzten die Gelegenheit, um auch mit den Begleitpersonen und Lehrern über den Schießsport zu diskutieren. Zusammen mit den Sportlern vom Modernen Fünfkampf des HSSV Graz unter der Leitung von OSM Klaus Kendler konnte der Ansturm aber gut bewältigt werden.



# WELTMEISTER SIND „STEIRER DES TAGES“

BERICHT HERBERT KAUFMANN, FOTO: KLEINE ZEITUNG

Am 11. August 2014 wurden von der Kleinen Zeitung **Dunja und Peter LAMPRECHT** aus Graz zu „STEIRER des TAGES“ gewählt und ihnen in der steirischen Ausgabe der Kleinen Zeitung eine ganze Seite zum **2-fachen Weltmeistertitel** in einer Familie gewidmet. Das Vater und Tochter gleichzeitig einen Weltmeistertitel im Silhouetten-Schießen

aus Tschechien heimbringen konnten, kommt sicher sehr selten vor. Ehrungen und Auszeichnungen der beiden beim HSSV Graz beheimateten Sportschützen werden jedenfalls nicht lange auf sich warten lassen!

Wir gratulieren herzlichst zum großen Erfolg!

## STEIERMARK

MONTAG, 11. AUGUST 2014, SEITE 12

STEIRER DES TAGES

### Zwei Weltmeister in einer Familie

Vater Peter und Tochter Dunja Lamprecht krönten sich bei der WM der Silhouettenschützen in Tschechien zu Weltmeistern.

#### VATER UND TOCHTER

**Peter Lamprecht** (45) ist mehrfacher Welt- und Europameister im Silhouettenschießen. Er arbeitet als CNC-Techniker.

**Dunja Lamprecht** (17) errang den Weltmeistertitel im „Big Bore Rifle Hunter“-Einzelbewerb. Sie besucht das MIO (Borg mit Sportschwerpunkt) in Voitsberg.

Am Anfang staunten die Schützen des HSSV-Graz noch, als Dunja Lamprecht, „das kleine Mädl“, nach Anfängen mit dem Kleinkalibergewehr zum Großkaliber griff. „Ich hab mich schon reinkämpfen müssen“, erzählt die 17-jährige Schütlerin. Bei der WM der Silhouettenschützen in Ludvikovice (Tschechien) hat sie es letzte

Woche endgültig allen gezeigt. Sie verwies den haushohen Favoriten Marko Nikko aus Finnland mit einem Trammergebnis von 34 Treffern auf die Ränge und krönte sich damit gleich bei ihrer ersten Großveranstaltung zu Weltmeisterin in der Disziplin „Big Bore Rifle Hunter“, also nicht adaptierte Großkaliberjagdgewehre.

#### Tiere aus Stahl

Das Silhouettenschießen, bei dem aus 50, 100, 150 und 200 Meter Entfernung auf aus Stahlplatten ausgeschnittene Hühner, Schweine, Truthähne und Widder geschossen wird, kommt aus Mexiko und ist in unseren Breiten eine noch recht unbekannt Randsportart. Noch vor fünf Jahren war Peter Lamprecht gar der einzige Silhouettenschütze in der Steiermark. „Mittlerweile sind wir aber elf“, lacht der Vorreiter aus Unterprenstätten, der es selbst auf mehrere Europameister- und Weltmeistertitel brachte. Heuer kam für ihn bei der für Österreich enorm erfolgreichen WM ein Mannschaftstitel dazu. „Das Niveau hat sich enorm gesteigert“, blickt er auf seine Anfangsjahre zurück. „Damals waren 20 Treffer schon recht viel.“

Dass Dunja – übrigens eine ausgezeichnete Schütlerin und ausgesprochene Leserin – es nach nur zwei Jahren Training an die Weltspitze schaffte, erklärt Peter Lamprecht nicht nur mit Fleiß und Talent. „Es liegt in der Familie.“ Sein Schwiegervater war auch ein Schütze. Und Dunjas Mutter lernte er am Schießstand kennen. HERBERT KAUFMANN



Der stolze Papa Peter Lamprecht mit der medaillenbehängten Dunja

KARL/AG

Händlersuche:



WALTHER LG400 ECONOMY AUSTRIA

inkl. WALTHER Basic Matchdiopter und Korntunnel

WALTHER

LG400 ECONOMY AUSTRIA

1499,- EURO

Art.-Nr.: 280 13 29

UMAREX®  
A U S T R I A

UMAREX Sport und Freizeit Gesellschaft m.b.H. & Co. Kommanditgesellschaft - Prof. Dr. Anton Kathrein-Str. 3 - 6342 Niederdorf - Austria

verkauf@umarex.at www.umarex.at

# VIDEO DER ÖSTERR. STAATSMEISTERSCHAFTEN

04.10.2014 - GRAZ

BERICHT THOMAS SCHWEINZER FOTO: HERBERT KAUFMANN

Auf das VIDEO von den österreichischen **Staatsmeisterschaften** mit dem Luftgewehr und der Luftpistole im **April in KRIEGLACH** konnten bisher insgesamt **2.886 USER** über YouTube zugreifen. Dabei handelt es sich um ca. 1.900 Besucher aus Österreich, ca. 500 aus Deutschland, vorwiegend aus dem Raum Frankfurt und der Rest dieser Zuschauer teilte sich zum Großteil auf die USA, Russland und Polen auf. Aufgrund der immerwährenden Abfragen im Internet, wird dieses Video auch weiterhin unter **www.slstv.at** in der Rubrik Regionaler Sport, abrufbar sein. Auf unserer Homepage des Steiermärkischen Landesschützenbundes ist es auch unter [www.st-lsb.at/Bilder/Video](http://www.st-lsb.at/Bilder/Video) anzusehen!



MANFRED KRISTANDL BEI DER ÖSTM

# MÜRZTAL: 1. HOBBY SCHÜTZEN CUP

BERICHT HERBERT KAUFMANN

Auf den Schießstätten der Schützenvereine PSG Mariazell, Brucker-Schützenverein und SV Enzian Spital wird zum ersten Mal für die steirischen HOBBY-Schützen, welche nicht an offiziellen Bewerbungen des LSB wie BM, LM usw. teilnehmen, der Mürztaler Hobbyschützencup ausgetragen. Er wird in vier Wettkämpfen auf verschiedenen Ständen durchgeführt, wobei pro Monat ein Wettkampf stattfindet, beginnend im Oktober 2014 bis Februar 2015. Die Veranstalter hoffen auf eine große Teilnehmerzahl. Näheres auf der Homepage des LSB unter

[www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at)

# LANDESMEISTERSCHAFT 2014 ARMBRUST

03.-06. JULI 2014 IN KAPFENBERG

BERICHT & FOTO: LANDESSPORTLEITER AUGUST EBERL

Die Landesmeisterschaft kombiniert mit der WM Qualifikation 10m und 30m fand in Kapfenberg und in Graschnitz mit 38 Startern statt.

In der offenen Klasse 30 m Kombination (stehend und kniend) **erringen den LANDESMEISTERTITEL** in den diversen Klassen:

Jansenberger Anna  
Kristandl Manfred  
Rohrer Thomas

**STEIRISCHE MEISTER** in der Armbrust 10 m und 30 m wurden, in ihren Klassen wie folgt:

Kraus Richard Jug2  
Stocker Christoph Jungschütz  
Reiter Christine U23  
Eberl August Sen1  
Hottowy Bernhard Sen2  
Pirkmann Julia U23 (30m Kombination)  
Schwaiger Max Sen1 (Kombination)  
Hausegger Harald Sen1 (Knieendbw.)

Für die **WM** schafften ein **A-Limit**:

Reiter Christine,  
Pirkmann Julia,  
Kristandl Manfred.

Sie legten sich damit einen Grundstein zur **WM-Teilnahme** in Frankfurt



UNSERE HOFFNUNGSTRÄGER BEI DEN ARMBRUSTSCHÜTZEN FÜR DIE STOCKERLPLÄTZE



JULIA PIRKMANN

# WELTMEISTERSCHAFT 2014 ARMBRUST

**06.-09. AUGUST 2014 IN FRANKFURT A.MAIN**

BERICHT & FOTO: **LANDESPORTLEITER AUGUST EBERL**

Bei der WM in Frankfurt konnten sich erstmals **fünf Schützen aus der Steiermark** mit Jansenberger Anna, Reiter Christine, Pirkmann Julia, Stocker Christoph und Kristandl Manfred qualifizieren. Für Julia Pirkmann und Christoph Stocker war es die erste WM Teilnahme. **Genau diese beiden Schützen können wir heuer als Aufsteiger des Jahres bezeichnen**, Julia schaffte es innerhalb eines Jahres sich mit der 30m Armbrust in den Nationalkader des U23 Teams zu

etablieren und Christoph schaffte den Umstieg von Armbrust 10m aufgelegt in den Nationalkader U23.

Manfred Kristandl errang die **BRONZE-Medaille** mit dem Team Krumphuber Wolfgang und Zehentner Walter. Im Einzel erreichte Manfred mit 583 Ringen den 9. Rang.

Eine **BRONZE-Medaille** gab es auch für Julia Pirkmann mit dem Team Matthias und Manuel Moser in der Klasse U23 Armbrust 30m.

Im Einzelbewerb stehend erreichte Sie mit **280 Ringen Rang 4 und Steirischen Rekord**, nur winzige zwei Ringe fehlten ihr auf die Goldmedaille. Christine, Anna und Christoph erreichten ansprechende Ergebnisse.

Auch hier gibt es die Ergebnisse unter der Homepage des LSB [www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at) nachzuerfolgen!

Herzliche Gratulation an die steirischen WM-Teilnehmer!



BRONCEMEDAILLE



WM GRUPPENFOTO



SIEGEREHRUNG



TEAM STEIERMARK



GRAND PRIX AUSTRIA SIEGEREHRUNG

# VORDERLADER SAISON 2014

## NATIONAL, INTERNATIONAL

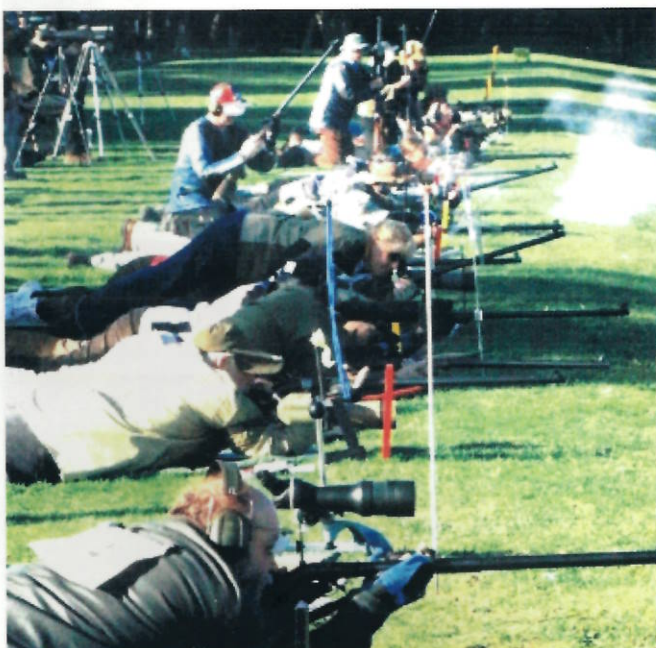
BERICHT VON LSPTL. WERNER LEIXNER, FOTOS BAUMKIRCHER, EDLINGER

Steirische Schützen haben 2014 neben österreichischen ÖSTM/ÖM, LM, Länder-Vergleichswettkämpfen, Ö-Cup, auch an einer Reihe von internationalen Wettkämpfen (IWK), bis hin zur WM teilgenommen. Die Ergebnisse dieser Wettkämpfe werden in die Ranglisten aufgenommen und zur Vergabe von Quotenplätzen (Teilnahme an EM und WM) herangezogen. An der WM nehmen Schützen aus der EUROPA- und der PACIFIC-Zone teil. Der PACIFIC-Zone gehören alle nicht-europäischen Länder bzw. PACIFIC-Anrainerstaaten an. Diese Staaten führen wie die Europäer, als Pendant zur EM eine eigene Zonenmeisterschaft durch. PM und EM finden al-

ternierend zur WM alle zwei Jahre statt. Traditionell eröffnet Ende März der IWK und Ö-Cup in INNSBRUCK die Vorderlader-Saison. Gefolgt vom Ö-Cup in BAD ZELL, den Landesmeisterschaften, IWK und „MLAIC-GP of AUSTRIA“ in EISENSTADT, ÖSTM/ÖM Vorderlader + Ö-Cup in BAD ZELL, dem Ö-Cup in OBERSCHLIERBACH, dem offenen Länderkampf + Ö-Cup in GILGENBERG, der Weltmeisterschaft der MLAIC vom 29. 9. bis 4.10.2014 in GRANADA/SPANIEN und dem Saisonabschluss, dem IWK im Rahmen des 21. Internationalen Apfelschießen in GOLDRAIN/SÜDTIROL. Eine besonders hohe Ringzahl - und **das war neuer steirischer Rekord** -

schoß Harald EISELT (PSV-LEOBEN) bei der Steirischen Landesmeisterschaft in der Disziplin KUCHENREUTHER R mit 99 Ringen. Dieser Rekord wird nun wohl einige Zeit halten. Weiters auch ausgezeichnete Ergebnisse beim MLAIC-GP\* in der Disziplin COLT:

**1. Platz** für Alfred EDLINGER (PSV LEOBEN) mit beachtlichen 98 Ringen und **3. Platz** für Günther KOLB (PSV-LEOBEN) mit 94 Ringen. (\*MLAIC = Muzzle Loaders Associations International Committee = World governing body for muzzle loading shooting)



ANDREAS BAUMKIRCHER 300 M BEWERB



GOLDRAIN GESAMTPREIS KOLB / EDLINGER

Die **WELTMEISTERSCHAFT 2014** fand vom 28. September bis 5. Oktober 2014 in GRANADA in SPANIEN statt und hat für die **42 teilnehmenden Österreicherinnen** insgesamt **acht Medaillen** (2x Gold, 4x Silber und 2x Bronze) gebracht. 4 Steirer - Andreas BAUMKIRCHER (HSSV-GRAZ), Alfred EDLINGER, Harald EISELT und Günther KOLB (alle 3 vom PSV-LEOBEN) - waren auch mit dabei. Die von ihnen erbrachten, durchwegs guten Leistungen, haben leider nicht für den einen oder anderen „Stockerlplatz“ in der Einzel- als auch Mannschaftswertung, gereicht. Andreas BAUMKIRCHER - der auch für seine vorzüglichen Unterhammerwaffen bekannt ist - trat auch in der Disziplin GRANADA (300-Meter Gewehr) an und erreichte einen guten Platz im Mittelfeld. Foto: WM Granada Pistole und 300m Gewehr

den 4. Platz. Weitere Ergebnisse entnehmen Sie bitte den Ergebnislisten der jeweiligen Wettkämpfe, da eine detailliertere Auflistung den Rahmen dieses Artikels sprengen würde.



SIEGEREHRUNG IN GOLDRAIN

Besser jedoch sind die Ergebnisse des IWK in GOLDRAIN / SÜDTIROL Alfred EDLINGER: Kombination Pistole mit 276 Ringen den **1. Platz** (KUCHENREUTHER R mit 95, COMINAZZO mit 91 und MARIETTE mit 90 Ringen) Günther KOLB: KUCHENREUTHER O, mit 92 Ringen

Anmerkung: **Jene Bilder**, auf denen Schützen mit Sachpreisen (Speck und Äpfel) abgebildet sind, stellen für uns ein Kuriosum dar. In GOLDRAIN wird - wie es in TIROL von Alters her Brauch ist - die gute Schussleistung mit „Essbarem“ belohnt!



GRAND PRIX AUSTRIA EDLINGER / KOLB

Händlersuche:



**UMAREX®**  
A U S T R I A

WALTHER LG300 UNIVERSAL AUSTRIA

inkl. Diopter centra Pro57 und WALTHER Basic Korntunnel

LG300 UNIVERSAL AUSTRIA  
**1289,-EURO**

Art.-Nr.: 280 13 11

UMAREX Sport und Freizeit Gesellschaft m.b.H. & Co. Kommanditgesellschaft - Prof. Dr. Anton Kathrein-Str. 3 - 6842 Niederndorf - Austria

verkauf@umarex.at

www.umarex.at

# LANA NEUE MEYTON-SOFTWARE ZUM KINDERLEICHTEN BELEGEN VON SCHIESSTÄNDEN

PRESSEMITTEILUNG MEYTON ELEKTRONIK GMBH VOM 01.02.2014

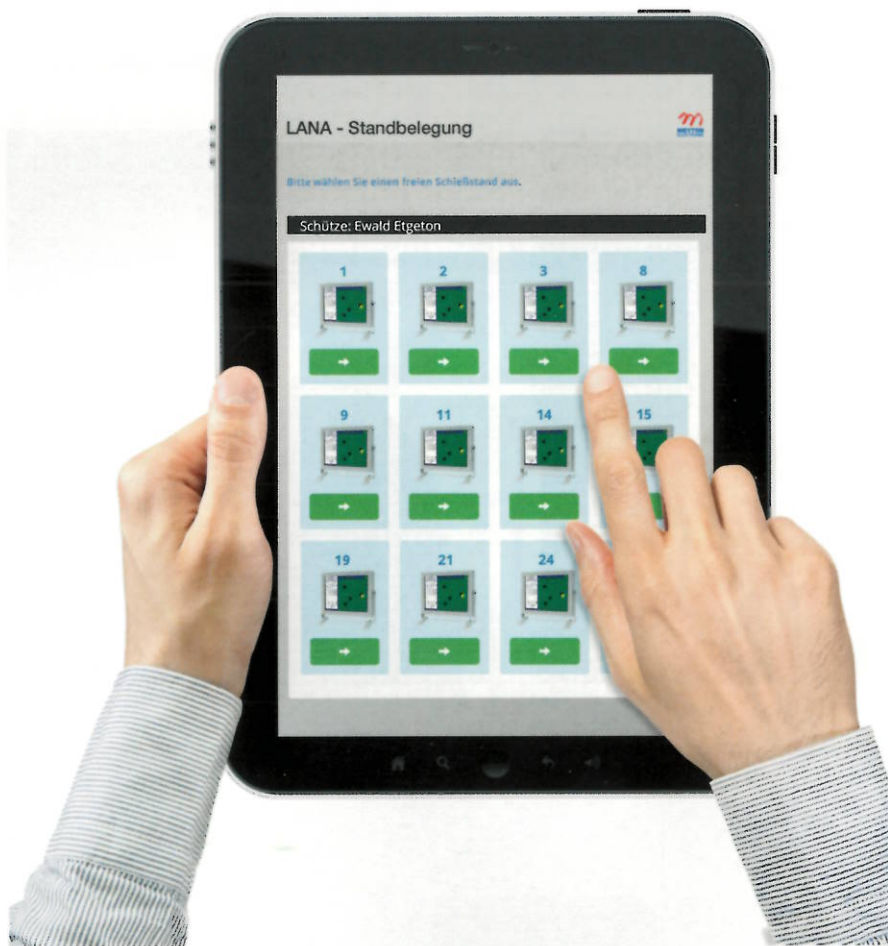
Das neueste Software-Produkt für die einfache Handhabung einer Meyton-Anlage ist die Software LANA (LANe Assignment). Mit LANA kann sich ein Schütze über einen HTML-Browser einen Schießstand zuweisen. Die Belegung kann über ein oder mehrere feste Belegungsterminal im Schießstand (z.B. Touchscreen-Monitor), beziehungsweise Tablet-PC's oder Smartphone's der Schützen erfolgen. Hierzu muss der Schütze lediglich seinen Namen eingeben! Dank einer interaktiven Vervollständigung ist dies mit wenigen Buchstaben erledigt.

Dem angemeldeten Schützen werden alle ihm zu diesem Zeitpunkt möglichen Schießen angezeigt.

Nachdem er sich für ein Schießen entschieden hat, bietet LANA eine Auswahl der für dieses Schießen verfügbaren freien Stände an. Der Schütze wählt „seinen“ Stand aus und LANA belegt den ausgewählten Stand automatisch mit seinem Namen und der Auswahl der zur Verfügung stehenden Scheiben. Auch während des Schießens ist das Wechseln zwischen den verschiedenen Scheiben jederzeit möglich. Nicht zu Ende geschossene Scheiben können wieder aufgerufen werden, sofern dies nicht durch das Reglement ausgeschlossen ist.

Sollte für eine vorgegebene, einstellbare Zeit auf dem Stand keine Aktivität des Schützen mehr erkennbar sein, so wird der Stand automatisch wieder freigegeben und steht dem nächsten Schützen zur Verfügung.

Fazit: mit LANA und den Möglichkeiten des „MEYTON Preisschießens“ können die gesamten Schießsportveranstaltungen, Preis- und Vereinsschießen eines



Sportjahres vorab im Zentral-PC angelegt werden. Schützen können jederzeit ohne fremde Hilfe bei der Anmeldung Ihre Schießszenen zum richtigen Zeitpunkt durchführen.

Anmelden – Auswählen - Schießen. Einfacher geht es nicht, oder?

LANA steht unseren Kunden mit aktueller Softwareversion kostenlos zur Verfügung.

Infos und eine Testseite zu LANA finden Sie unter

[www.meyton.de](http://www.meyton.de)

Rückfragen:

MEYTON ELEKTRONIK GmbH  
Joachim Seibold  
[joachim.seibold@meyton.de](mailto:joachim.seibold@meyton.de)  
Tel. 05226-982428  
Mob. 0172-6797571



# JUGEND - HERBST - AUFBAUTRAINING LUFTGEWEHR / LUFTPISTOLE

08.11.2014 – SV KNITTELFELD

BERICHT & FOTO: HERBERT KAUFMANN

Am 08. November 2014 fand das erste **Aufbautraining der Nachwuchsschützen** am Schießstand des SV Knittelfeld in der Obersteiermark statt. Landessportleiter Karl Kapper und Walter Mannich betreuten die Jugendlichen bei der **LUFTPISTOLE**, Trainer Alexander Graser und Landessportleiter Georg Steferl die **LUFTGEWEHR**-Jugend. Leider waren von den eingeladenen Jugend-Schützen nur wenige der Möglichkeit, mit Spezialtraining gemeinsam einen Tag mit Trainern zu Üben, gefolgt. **Jene, die aber dabei waren, hatten viel Spaß und freuen sich schon auf die nächsten Trainingstage!** Hier gleich ein Aufruf an alle, die nicht gekommen sind, bitte nutzt die gebotenen Möglichkeiten, eure Leistungen zu verbessern und nehmt diese Trainings ernst. Vertretet die Steiermark auch in den Jugendklassen bei den Meisterschaften und steht ganz oben am Stockerl, **das motiviert ungemein.**



**WKO**   
STEIERMARK  
**1**

Wir machen unsere  
Unternehmen fit!  
[wko.at/stmk](http://wko.at/stmk)

# ÖSTM UND ÖM 2014 MATCH-ARMBRUST MEDAILLENREKORD

18.-20. JULI 2014 IN KNITTELFELD UND KAPFENBERG

BERICHT & FOTOS LSPTL. AUGUST EBERL

Bei der ÖSTM und ÖM Armbrust in Knittelfeld und Kapfenberg erreichten unsere Schützen mit **9 Goldenen, 8 Silbernen und 6 Bronzenen** einen neuen Medaillen Rekord für die Steiermark!

**Nachfolgende Schützen aus der Steiermark wurden Österreichische Staatsmeister:**

Männer: Kristandl Manfred mit 588 R,  
Mannschaft Frauen: Jansenberger Anna,  
Loibnegger Karin, Brandl Johanna /// Silber:  
Mannschaft Herren mit Kristandl Manfred  
Rohrer Thomas, Putz Matthias

Österreichische Meister:

Jug2: Herold Lisa

Sen1: 30m Schwaiger Max

Kombi 559 R. (**Österr. Rek.**)

Stehend: 278 R (**Österr. Rekord eingestellt**)

Kniend Sen2: 30m Stehend Hottowy  
Bernhard,

Jug2 Mannschaft: mit Herold Lisa, Stern  
Lukas, Hafellner Thomas

Sen.Mannschaft 30m Kombi: mit  
Schwaiger Max, Hausegger Harald,

Hottowy Bernhard mit 1629R (**steir. Rekord**).

Die Veranstaltung in der Obersteiermark war ein voller Erfolg! Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Helfern und

Verantwortlichen bedanken, die zum Reibungslosen Ablauf der Meisterschaft beigetragen haben! Detaillierte Ergebnisse finden Sie unter:

[www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at)



MANNSCHAFT STEIERMARK ÖM JUG.2 GOLD  
VON LI. HAFELLNER THOMAS, HEROLD LISA, STERN LUKAS



FÜR **MANFRED KRISTANDL** WAR ES DER ERSTE STAATMEISTERTITEL IM ARMBRUST 10M BEWERB. IM GRUNDDURCH-GANG ERZIELTE ER MIT GROSSEN VORSPRUNG 588 R UND 94 RINGE IM FINALE RUNDEN DAS SUPERERGERBNIS AB.



DIE REKORD MANNSCHAFT AB 30M VON LI.  
**BERNHARD HOTTOWY, HAUSEGGER HARALD UND SCHWAIGER MAX**

# NEUER BUNDES SPORTLEITER



PETER LAMPRECHT

BERICHT & FOTO: HERBERT KAUFMANN

Am 22. November 2014 wurde bei der **Bundeshauptversammlung** des Österreichischen Schützenbundes in Innsbruck, der Steirer **PETER LAMPRECHT**, einstimmig zum neuen **BUNDESPORTLEITER für Silhouetten-Schießen** gewählt! Weiter wurde für die Senioren III beantragt, dass ab Anfang 2015 für Luftgewehr **40 Schuss**, anstelle der bisherigen 30 Schuss zu tätigen sind und die Zehntelwertung dazu eingeführt wird. Der laufende Rundenwettkampf ist davon noch nicht betroffen. Endgültig beschlossen soll der Vorschlag bei der nächsten Sitzung am 8. Dezember 2014 werden!

## ISSF REGEL NEU IN DEUTSCHER SPRACHE

Die **neuen ISSF Regeln** in Deutsch sind beim Kassier des LSB Herrn Dieter Wenzel um **€ 18,00** (inklusive Porto und Verpackung) erhältlich.

Jeder Schützenverein sollte ein Exemplar davon aufliegen haben, damit es keine Unstimmigkeiten bei Wettkämpfen gibt und die Vereinsfunktionäre am neuesten Stand sind!

Zu bestellen unter 0664 54 88 25

## RIKA RINGLESE MASCHINEN

BERICHT HERBERT SÖLKNER, WEBMASTER LSB

Wie wir erfahren konnten, repariert die Fa. Fritz Köhler in Deutschland auch RIKA-Ringlese-maschinen! Dies ist insofern wichtig, da noch bei vielen Vereinen diese Auswertungsgeräte der Fa. RIKA in Verwendung sind und teilweise repariert werden müssen. (RIKA macht es nicht mehr) Einige Vereine haben das Service bereits in Anspruch genommen. Weitere Informationen gibt es auf der Webseite der Firma Köhler unter [www.fritz-koeller.de](http://www.fritz-koeller.de)!

## Immobilien Musker Ges. m. b. H.



KommR Heinz Musker

allgemein beeideter und gerichtlich  
zertifizierter Sachverständiger

Sachverständigenbüro  
Immobilienverwaltungs- und  
Maklerbüro

8010 Graz  
Radetzkystraße 7

Telefon (0316) 827727-0

Telefax (0316) 812784

e-mail: [immo@musker.at](mailto:immo@musker.at)

[www.musker.at](http://www.musker.at)

## SCHWERTNER ZEICHEN FÜR SIEGER.



SPORTPREISE  
ABZEICHEN  
MEDAILLEN  
UND MEHR...

IHRE STEIRISCHE PRÄGESTÄTTE.  
QUALITÄT SEIT 1923.



E-MAIL: [INFO@SCHWERTNER.AT](mailto:INFO@SCHWERTNER.AT)  
TELEFON: 0316/58 26 14  
[WWW.SCHWERTNER.AT](http://WWW.SCHWERTNER.AT)

# STEIR. MEISTERSCHAFTEN 2014

## SENIOREN III LG LP KK

**16. & 17. MAI IN TROFAIACH**

BERICHT & FOTOS HERBERT KAUFMANN

Die Steirischen Meisterschaften 2014 der Senioren III wurden am 16. und 17. Mai in Trofaiach ausgetragen! Mit dem Luftgewehr schossen **64 Teilnehmer** mit 15 Mannschaften, mit der Luftpistole war die Teilnahme mit 4 Schützen sehr gering. Die 50 m mit dem KK-Gewehr nahmen **48 Schützen** mit 10 Mannschaften in Angriff. Die Ergebnisse waren hoch und um jeden Ring wurde gekämpft. Den Mannschaftstitel im Luftgewehr bei den Sen 3-70 holte sich der SV Aigen, bei den Sen 3-65 Trofaiach 1. Den Bewerb KK-Gewehr 50 m konnte sich der **HSSV-Graz** knapp mit einem Ring Vorsprung bei den Sen 3-70 sichern, bei den Sen 3-65 war der **SV Trofaiach** 2 erfolgreich. Spannend ging es bei den

Männern im Luftgewehr Sen 3-70 Einzel zu, hier war Wölfler Bernd vom **SG Liezen** mit **300 Ringen von 300** möglichen nicht zu schlagen, verfolgt vom zweiten, Alber Peter vom **SV Kapfenberg** mit 299 und Peer Ferdinand vom **SV Aigen**, ebenfalls mit 299 Ringen. Sehr gut war auch die Leistung bei den Frauen von Ciprian Gerlinde vom **HSV Hieflau**, welche mit 298 Ringen ihre Klasse gewann. Landessportleiter für die Senioren III Anton Reiter führte die Siegerehrung durch. Bei den Senioren III kann Anton Reiter jährlich Teilnehmerzuwächse verzeichnen, die man sich bei der Jugend und den Nachwuchsschützen auch wünschen würde.

**Die Bewerbe mit dem KK-Gewehr auf 100m** wurden am 27. Juli 2014 in Stainz ausgetragen. Auch hier war eine hohe Beteiligung bei den Senioren III zu beobachten. Mit **49 Startern** und **12 Mannschaften** in den Klassen Sen 3-65 und 3-70 war die steirische Meisterschaft auf 100 m neben den anderen Klassen (21 Teilnehmer) schon eine Herausforderung für den durchführenden Verein, **SV Stainz**. Die Veranstaltung musste über 3 Tage durchgeführt werden, damit alle Schützen starten konnten. Landessportleiter Luftgewehr, Friedrich Graser, führte die Siegerehrung in Stainz durch. Die genauen Ergebnisse finden sie auf unserer Homepage:

[www.st-lsb.at](http://www.st-lsb.at)



LANDESPORTLEIT. SEN III ANTON REITER



SIEGER KK- MANNSCHAFT - HSSV GRAZ

## LESERBRIEF

# LM „KLEINE SCHEIBE PISTOLE“

BERICHT GRUBER CHRISTIN MICHAEL

Wir, die Schützen des SSV Jagerberg, nahmen im **Juni 2014** bei der zum ersten Mal ausgetragenen **Landesmeisterschaft „kleine Scheibe“ in Kapfenberg** teil. Da dieser Bewerb in der Steiermark noch nie in dieser Form stattgefunden hat, waren wir umso mehr überrascht, dass gleich **49 Schützen** an den Start gingen. Trotz der höheren Anforderung,

welche diesen Bewerb auch deshalb so interessant macht, ist dies eine Teilnehmerzahl, die sich mit dem normalen **FF-WGK/SGKP** Bewerb (dem üblichen 60 Schuss Programm mit der Pistole auf die Schnellfeuerscheibe) auf eine Stufe stellen kann. Überdies ist auch anzumerken, dass der gesamte Ablauf der Organisation, die Wettkampf-aufsicht bis hin

zur Siegerehrung vom Team des **Sportschützenverein KAPFENBERG** wirklich professionell abgewickelt wurde. Also an dieser Stelle ein **großes Lob** an die Veranstalter. Man kann sich für die Zukunft nur wünschen, dass dieser Bewerb öfters stattfindet und auch auf Bundes-ebene zu einem fixen Bestandteil des Großkalibersports wird!

# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2014 DES STEIERMÄRKISCHEN LANDESSCHÜTZENBUNDES

## 10. MAI IN MÜRZZUSCHLAG

BERICHT & FOTOS HERBERT KAUFMANN

Im schönen Vereinslokal der „Privilegierten Schützengesellschaft Mürzzuschlag 1652“ berichteten die Funktionäre des LSB über ihre Sektionen. Die anwesenden Gäste aus den diversen Schützenvereinen der Steiermark hörten viele, interessante Erfolgsmeldungen über unsere Schützen, die sich bei Welt- Europa- Staatsmeisterschaften und anderen wichtigen Wettkämpfen sehr gut schlugen. **Landessoberschützenmeister Hofrat Dr. Gerwald Schmeid** berichtete über das Geschehen im Schützenbund und nahm Ehrungen vor. Im Anschluss gab es ein **gemeinsames Foto** vor dem Schützenlokal. Für die sehr gute Versorgung mit Speis und Trank danken die Funktionäre den Mitarbeitern des Schützenvereines Mürzzuschlag recht herzlich.



LOSCHM HR DR GERWALD SCHEID



SCHÜTZENSCHIEBE



JHVS LSB 2014

## WM IN GRANADA PISTOLE

BERICHT & FOTOS LSPTL KARL KAPPER

Bei der WM in Granada (Spanien) vom 6. - 20. September 2014 startete Heinz Költringer in den Bewerbungen 25m Standardpistole und 25m Zentralfeuerpistole. Er war somit einer von vier Pistolen-schützen, die zu dieser Weltmeisterschaft einberufen wurden. Im Bewerb 25m Standardpistole belegte er den 45. Rang

(69 Starter) und im Mannschaftsbewerb den 11. Rang von 19 Teams. Mit der 25m Zentralfeuerpistole belegte er den 34. Rang (57 Starter) und im Mannschaftsbewerb den 8. Rang von 17 Teams. Wir gratulieren Heinz Költringer zu dieser Leistung.



# EHRUNGEN VOM LAND STEIERMARK

## FÜR VERDIENTE, STEIRISCHE SPORTFUNKTIONÄRE

BERICHT HERBERT KAUFMANN FOTO ABT 12-SPORT/MELBINGER



V.L.N.R.: STEFAN HERKER, DI CHRISTIAN PURRER, CHRISTIAN SCHARF, KARL KAPPER, BGM JOHANN WINKELMAIER, LPRÄ FRANZ MAJ-CEN, HANNES MAYER, HR DR. GERWALD SCHMEID, MAG. GERHARD WITTMANN

Das **Landessportverdienstzeichen in SILBER** erhielten Herr **KARL KAPPER**, Landessportleiter für Pistole, weiter Herr **CHRISTIAN SCHARF**, Ausbildungsleiter des LSB und ÖSB sowie Herr **HANNES MAYER**, OSM vom TUS Fehring und Bezirksschützenmeister Süd-Ost-Pistole. Bei der Ehrung war auch der Bürgermeister von Fehring, Herr **Mag. Johann**

**Winkelmaier** anwesend.

Am 24. November 2014 wurden in der **Grazer Burg** die drei Sportfunktionäre des Steiermärkischen Landesschützenbundes für ihre Dienste am Sport ausgezeichnet. Im Weißen Saal überreichte **Landtagspräsident Franz Majcen** (in Vertretung des erkrankten Landeshauptmannes Franz Voves) zusammen mit

dem Landesoberschützenmeister des **LSB HR Dr. Gerwald Schmeid**, dem Präsidenten der Sportunion Steiermark **Stefan Herker** und dem Präsidenten des ASVÖ **DI Christian Purrer** sowie dem Präsidenten des ASKÖ **Mag. Gerhard Wittmann**, feierlich diese Verdienstzeichen. Die steirische Schützenfamilie gratuliert allen sehr herzlich dazu!

## PRINZ ÜBERNIMMT MEYTON-SERVICE IN ÖSTERREICH

PRESSEMITTEILUNG MEYTON ELEKTRONIK GMBH VOM 24.07.2014

Meyton expandiert weiter. Inzwischen sind MEYTON-Anlagen aufgrund ihrer hochwertigen, robusten Bauweise, der einzigartig genauen Messtechnik und der hohen Funktionalität der Software weltweit gefragt. Die Messrahmen der neuesten internetfähigen Generation „BLACK MAGIC“ steigern das Interesse an MEYTON-Anlagen auch hierzulande in bisher ungekannte Dimensionen.

Die steigende Anzahl von Kunden erfordert den Einsatz neuer Mitarbeiter und eine Umstrukturierung der Vertriebsgebiete, um den gewohnt hohen Standard an Kundenservice halten zu können.

Die bisher von MEYTON-Süd in der Person von Toni Ziegler betreuten Kunden in Niederösterreich, Wien, Burgenland, Steiermark und Kärnten werden ab sofort von der Firma Siegfried Prinz – Technische Produkte übernommen. Herr Ziegler kann sich somit intensiver um seine Stammkundschaft in Bayern, Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Südtirol kümmern.



SIEGRID UND MICHAEL PRINZ

Die Firma Prinz verfügt über eine 25-jährige Erfahrung in der Einrichtung von Schießanlagen bei Vereinen, Jägerschaften und Behörden. Siegfried Prinz und Sohn Michael haben beide eine elektrotechnische Ausbildung und können einen hochwertigen technischen Support allen MEYTON Kunden in Österreich anbieten. Der Firmensitz ist Gratkorn in der Steiermark.

Siegfried und Michael Prinz erreichen Sie unter [prinz@meyton.eu](mailto:prinz@meyton.eu) oder  
Tel. 03124 – 235750

Produktinfos zu MEYTON finden Sie unter [www.meyton.eu](http://www.meyton.eu)

# DER SCHÜTZENVEREIN EISENERZ

FOTOS & BERICHT DIETER WENZEL & ANTON REITER

Das **offizielle Gründungsjahr 1585** wird mit einem „Ladschreiben“ aus Aussee angenommen: „frey gesöln schießen mit der Zill und und Pierscht Pixen“.

In der **Chronik aus Eisenerz** wurde aber schon **1549** durch ein Schreiben auf ein Schießen in der Spitalwiese hingewiesen. Im Jahre **1783** wechselte die Schießstätte ihren Standort auf die Kreuzwiese im Dorffeld (heutiges Landeskrankenhaus).

**1857** wurde durch die Stadthalterei Graz der **Scheibenschützenverein Eisenerz** bestätigt. Neben Grafen und hohen Herren fanden sich Bürger und Beamte der Eisengewerkschaft zur geselligen Schießübungen und Festschießen zusammen. Kaiser Franz Josef, der in der Eisenerzer Gegend gern jagte, war im Schützenverein ein beliebter Gast.

**1891** wurde im hinteren Tulltal ein geeignete Schießstätte gefunden, welche noch heute existiert.

Auf 6 Schützenständen konnte auf Scheiben mit einer Entfernung von 100, 150, 200 und 400 Schritten geschossen werden. **1913** wurde die Schießstätte am Erzberg mit neuzeitlichen Einrichtungen ausgestattet. Eine Laufscheibe mit Hirsch und Wildschwein wurde eingerichtet, um auch jagdliche Schießen durchführen zu können.

Während des ersten Weltkrieges kam das Vereinsleben fast gänzlich zum Stillstand. **1918** wurde mit dem Schießbetrieb wieder begonnen. **1925** zählte der Schützenverein 50 ausübende Mitglieder.

Nach dem Anschluss Österreichs an das deutsche Reich **1938** erlosch der „gesellig sportliche und vergnügliche Schießbetrieb“. Durch den politischen Zusammenbruch war auch das historische Schützenwesen in Eisenerz zu Ende.

Im Dezember **1945** ordnete die Alliierte Kommission an, den Schützenverein aufzulösen und das Vereinsvermögen zu beschlagnahmen. Durch geschicktes Verhandeln konnten in erster Linie die Beschlagnahmung der Schützenscheiben und das Abtragen der Schießstätte verhindert werden.

Anlässlich des Staatsvertrages **1955** wurde der Schützenverein wieder ins Leben gerufen.

Im November **1957** fand die Gründungsversammlung für den Eisenerzer Schützenverein statt und **1958** trat der Verein den Steirischen Landesschützenbund bei.

In den folgenden Jahren wurde die im sehr desolaten Zustand befindliche Schießstätte von freiwilligen Schützen

und Mitglieder in zahlreichen Arbeitsstunden in eine für den modernen Schießsport geeignete Anlage ausgebaut. Es wurde eine selbstfahrende, automatische 25m Anlage für Sportpistole errichtet und auch die 50 m Anlage neu saniert. **1990** wurde das Schützenhaus Tull samt Grundstück angekauft. Es besteht bis heute die Möglichkeit für die Eisenerzer Jagdgesellschaft, ihre Gewehre am 112 m Stand einzuschießen. Im Weiteren ist es möglich, auf einer Tonscheiben-Wurfanlage das Schießen mit dem Schrotgewehr zu üben. Für das Schießen mit **Luftgewehr** und **-Pistole** wurde im Jahr **2000** das Schützenlokal in der Hiefelauerstraße angekauft und ausgebaut. Seit **2013** verfügt der Verein über zwei moderne elektronische DIS-AG Stände.

Der Schützenverein Eisenerz hat viele hervorragende Schützen in Gewehr und Pistole herausbringen können. Stellvertretend für alle Meisterschützen nennen wir Franz Raiminger mit ca. 50 Staats- und Österreichischen Titeln. Patrizia Hohenberg hat auch an Europameisterschaften teilgenommen und **1979** hat der Eisenerzer Manfred Pucher bei der **Europameisterschaft in Graz** eine hervorragende Pressearbeit geleistet, die auch eine internationale Anerkennung brachte. Der Großkaliberschütze Gerhard Eckhard hat seit 15 Jahren ca. 150 Mal Edelmetall gewonnen. In den letzten Jahren haben zahlreiche Bezirks- und Landesmeisterschaften in Eisenerz stattgefunden.

Die kommende **Jahreshauptversammlung** des Landesschützenbundes am 11. April **2015** findet zum wiederholten Mal (zuletzt **2006** in Tull) in Eisenerz statt. Der Verein zählt heute mit der Jägerschaft 120 Mitglieder. **Ing. Hermann Gasperl** ist seit **2003** Oberschützenmeister und Anton Reiter sein Stellvertreter und Schützenmeister, der auch zugleich die gute und aktive Seele des Vereines ist. Es ist sehenswert, die **200 Schützenscheiben**, zurückreichend bis in das Jahr **1700**, im Schützenlokal Tull zu besichtigen.



SV EISENERZ



# METALLIC SILHOUETTE SHOOTING 2014



SCHIESSANLAGE WM IN LUDVIKOVICE

## 2 WELTMEISTER KOMMEN AUS DER STEIERMARK

15.-26. JULI 2014 - WM IN LUDVIKOVICE, CZE

BERICHT & FOTOS PETER LAMBRECHT

Wie schließt man an eine so erfolgreiche Silhouetten-Saison wie 2013 an? Man hat Glück und die Jugend rückt nach und greift so richtig ins Medaillengeschehen ein. Das Highlight dieses Jahres war sicher die **Weltmeisterschaft 2014** bei unseren Nachbarn in **Tschechien in Ludvikovice**. Viele der österreichischen Silhouetten-Schützen bezeichneten diese Veranstaltung ja als Heim-WM, da sie öfters im Jahr dort trainieren und auch unzählige Wettkämpfe bestritten haben. Umso stärker auch der Druck, den sich ein jeder Schütze dann selbst macht. Schon im Vorjahr fing die Planung der Aufbau- und Qualifikations-Wettkämpfe für die Mannschaften an.



ÖM PISTOLE



WM-2014-SBR-1

Begonnen hat die Saison 2014 mit zwei KK-Gewehr-Matches am Landeshaupt-schießstand in GRAZ Andritz, eines schon Mitte März und das zweite im

April. Die Ergebnisse waren gleich mal recht anspruchsvoll und ließen schon Hoffnungen auf die eine oder andere Medaille bei der WM wach werden. Letzter Test war im Juni die offene **Deutsche Meisterschaft**, bei der das österreichische Team die ersten 3 Plätze mit dem KK-Gewehr belegte. Anscheinend wurde alles richtig gemacht. Es sollte für **Österreich die erfolgreichste Weltmeisterschaft in der Geschichte des Silhouetten-Schieß-Sports** werden. Zuerst kam aber alles ganz anders. Bei der Ankunft der 13 Teilnehmer aus Österreich am 15. Juli, trauten wir unseren Augen nicht, der Schießstand war eine einzige Baustelle. Der Veranstalter hatte sich im Zeitplan total verschätzt und so mussten die KK-Gewehr Trainings auf einem einer Geröllhalde gleichenden Schießstand absolviert werden. Vor der Sonne schützte nur eine dünne Abdeckplane, die provisorisch über eine Metall-Holz Konstruktion gehängt wurde. Keine leichte Aufgabe bei Temperaturen zwischen 35° und 38° C. Groß war natürlich die Enttäuschung der **17 Nationen mit 150 Schützen**, die von sehr weit ange-reist waren, wie **Australien und Südafrika, oder Sri-Lanka**, die erstmals an so einem Großevent teilnahmen und gleich mal mit 15 Gewehr-schützen anrückten. Für die Wettkämpfe wurde dann aber zumindest der Boden, von wo aus man schoss, mit feinem Sand geebnet. Die Wettkampfbedingungen waren aber für alle gleich, obwohl das KK-Match auf Grund der großen Teilnehmerzahl **4 Tage dauerte**. Das Ergebnis: Small Bore Rifle Light, **Silber für Peter Lamprecht und Bronze für Dunja Lamprecht**. Mit der „Silhouette Rifle“ lief es dann nicht ganz nach Plan, aber für Peter Lamprecht noch gut genug, um in der Small Bore



Aggregate Wertung Silber zu holen. Und die Sensation: Österreich holte erstmals einen **WM-Titel durch den Mannschaftssieg** mit den Schützen Dunja und Peter Lamprecht (Steiermark) und Christian Surböck (NÖ).



ÖSTERREICHISCHES WM-TEAM



VATER & TOCHTER





SIEGER WM 2014



MEDAILLE FÜR ÖSTERR. MEISTERTITEL

Zeitgleich mit dem KK-Gewehr wurde auch mit der KK-Pistole geschossen, wo der Kremser Sigi Bernhard in der Disziplin Small Bore Pistol Unlimited, mit neuem österr. Rekord, Silber für Österreich holte. Zwischenstand: Wir sind schon bei 5 Medaillen. Die restlichen Pistolenbewerbe liefen aus österreichischer Sicht eher mittelmäßig, umso überraschender war dann die Durchsicht der Ergebnisliste, wo Österreich mit dem Field-Pistol-Team am dritten Platz lag. Treffergleich mit Frankreich, aber mit mehr Widdern, die bei Treffergleichheit entscheiden.

An den letzten beiden Wettkampftagen stand noch das Großkalibergewehr, unsere Lieblingsdisziplin, am Plan.

**25. Juli - Big Bore Hunting Rifle Bewerb!** Dunja Lamprecht hatte ihren Start schon früh am Vormittag und perfekte Wetterbedingungen. Sie nutzte ihre Chance mit einem **persönlichen Rekord mit 34 von 40** möglichen Treffern. Wir wussten sofort, das kann n an diesem Tag keiner mehr überbieten. Marko Nikko der Überschütze aus Finnland war schon 2 Relays vor Ihr gestartet und hatte 31 Treffer. Peter Lamprecht wurde mit 29 Zählern Vierter. Daher ging **der WELTMEISTERTITEL** in dieser Disziplin an die

erst 17 jährige Dunja Lamprecht, Tochter von ihrem Trainer, Peter Lamprecht. Letzter Wettkampftag - Big Bore Silhouette Rifle: An diesem Tag waren die Bedingungen schwieriger. Peter Lamprecht erreichte 28 und Dunja 27 Treffer. Marko Nikko dominierte an diesem Tag klar mit 33 Treffern. Peter Lamprecht musste mit seinem Ergebnis noch in ein „Shoot-Off“ um den dritten Platz gegen den Südafrikaner Hermanus Rossouw. Er konnte es aber klar mit 5:3 Tr. für sich entscheiden. Endlich konnte auch das Aggregate berechnet werden: **Silber für Dunja, Bronze für Peter Lamprecht.**

Erstmals standen auch die Luftbewerbe im Mittelpunkt einer Silhouette – WM durch eine von Steyr- Sport gesponserten Trophy. Zu gewinnen gab es eine Steyr LP 10 für den besten Schützen aus der Kombination von LUFTGEWEHR und LUFTPISTOLE. Auch dieser Preis ging an Marko Nikko aus Finnland. Bei dieser WM wurden mehr als 1.000 Starts in den Disziplinen verzeichnet! Aber was ging am meisten unter die Haut? Natürlich die Österreichische Hymne, wenn man ganz oben am Sieger-Podest steht.

Unsere Dunja hatte gleich dreimal diesen Genuss. Es war die mit Abstand erfolgreichste Weltmeisterschaft im Silhouetten-Schießen für Österreich!

Dass die Ergebnisse von Dunja Lamprecht kein Ausrutscher nach oben waren, bewies sie Anfang September bei der **ÖM mit dem KK-Gewehr** in Graz mit **zwei neuen österreichischen Rekorden in „Light Rifle“** (38 von 40) und im Aggregate (74 von 80). Die ÖM mit den Luftwaffen fand heuer erstmals in Krems Ende September statt. Bei traumhaften Bedingungen (kein Wind) holte sich Peter Lamprecht alle vier Siege, in der **„Air-Pistol-Production“** sogar mit neuem Rekord, vor dem super „Pistolero“ Hans Kral. Und wie schließt man so eine erfolgreiche Saison ab? Dunja mit einem persönlichen Rekord beim letzten Big Bore Rifle Match mit 35 Zählern in der Silhouette Wertung sowie Peter mit dem gleichen Ergebnis in der Hunting Rifle. Alle Ergebnisse zu den Metallic Silhouette Wettkämpfen finden sie natürlich auf unserer Homepage

[www.asfa.at](http://www.asfa.at)

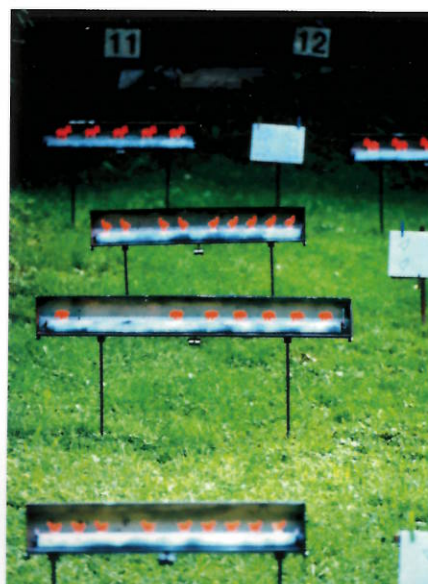
Das steirische Schützenmagazin gratuliert beiden zu Ihren Siegen und wünscht weiterhin viel Erfolg !



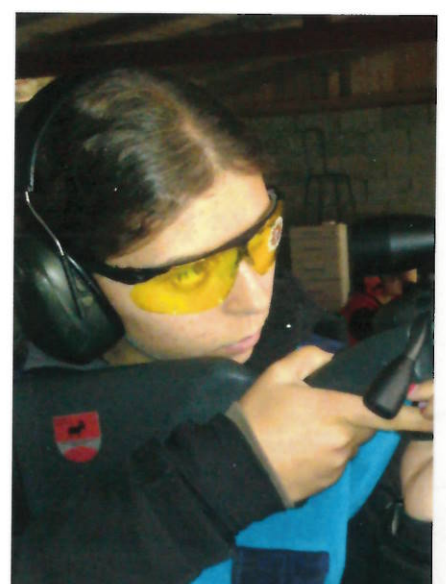
PETER LAMBRECHT



DUNJA LAMBRECHT



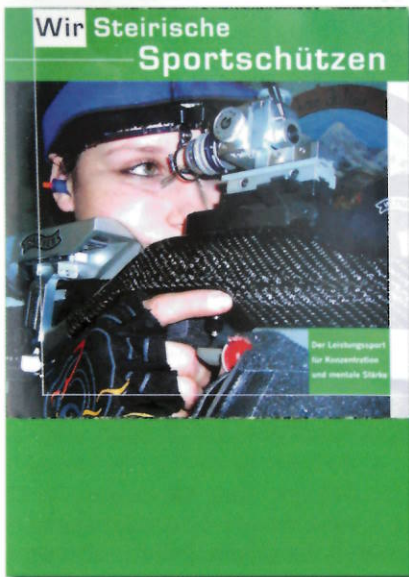
SILHOUETTENZIELE



WELTMEISTERIN DUNJA LAMBRECHT

# DAS STEIRISCHE SPORTSCHÜTZENMAGAZIN

LESEN SIE DIE STEIRISCHEN SCHÜTZENMAGAZINE UND SIE ERHALTEN EINEN ÜBERBLICK ÜBER DIE ERFOLGE UND LEISTUNGEN UNSERE SPORTSCHÜTZEN!



# IN DEN ARCHIVEN GEFUNDEN

BERICHT & FOTOS. HERBERT KAUFMANN



Beim durchstöbern alter Akten und Aufzeichnungen konnte ich zwei schöne Motive alter Drucke über das Schießen vor weit mehr als 100 Jahren finden. Eine Festkarte für das **Kaiser-Jubiläums-Schießen** mit Bundes-Schießen und einen Kartendruck dazu, das Schießen fand vom 26. Juni bis 6. Juli 1898 in Wien statt!



# SIUS



Official ISSF Results Provider  
Weltweit einziges System  
mit ISSF- und DSB-Zulassung  
für alle Distanzen

## HS10 HYBRIDSCORE®

### Die perfekte Trainings-Scheibe für Druckluftwaffen

#### HS10 HYBRIDSCORE mit integrierter Digitalanzeige

Die ideale mobile Trainingsanlage  
ohne zusätzliches Bedienungsgerät

Mit dieser mobilen Anlage jetzt immer  
und überall bereit fürs Training.

Aufstellen, einstecken, trainieren –  
einfacher geht's nicht!

**nur € 1.344,-**  
exkl. MwSt



#### HS10 HYBRIDSCORE ohne Digitalanzeige mit Trainingsprogramm SIUSLANE\*

Die komplette mobile Trainingsanlage  
mit der Software SIUSLANE

**nur € 1.454,-**  
exkl. MwSt



\*Auf einem Windows-PC installiert,  
ermöglicht das Programm **SIUSLANE**  
die Visualisierung und Steuerung der  
angeschlossenen Scheibe und bietet  
dabei die volle Funktionalität eines  
professionellen Trefferanzeigesystems.



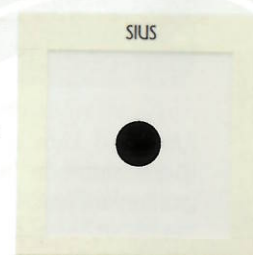
## HS25/50 HYBRIDSCORE®

### Für 25m und 50m Pistole und Kleinkalibergewehr

#### HS25/50 HYBRIDSCORE mit Trainingsprogramm SIUSLANE\*

Die komplette mobile Trainingsanlage  
mit der Software SIUSLANE

**nur € 2.599,-**  
exkl. MwSt



SIUS-Vertretung in Österreich:



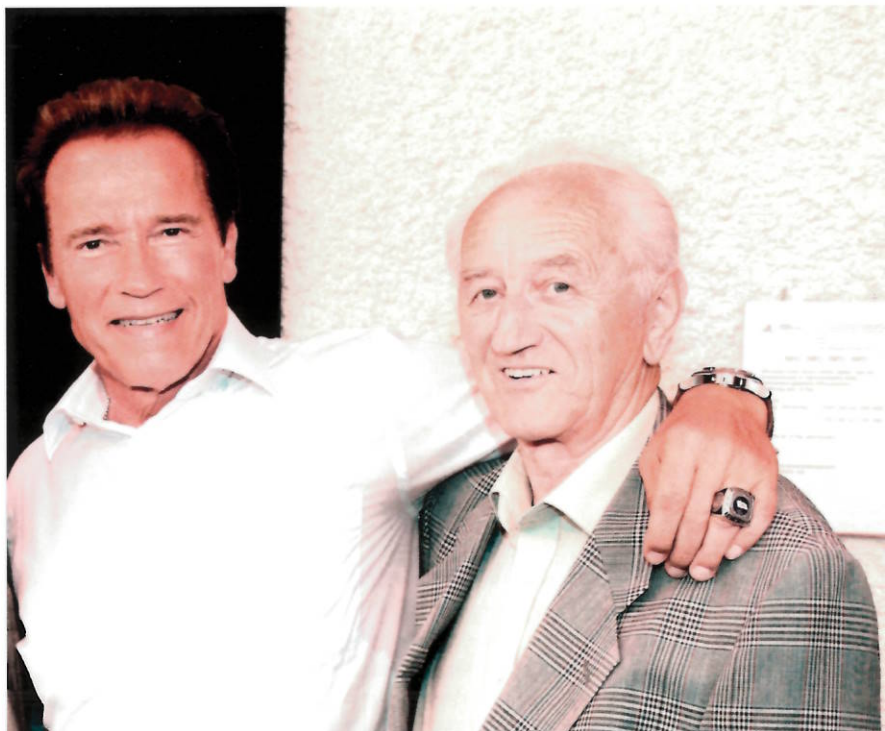
**FRÖWIS** KG  
Schießstandtechnik

www.froewis.co.at  
joseffroewis@aon.at  
Tel. 0699-1967 49 13

# „DIE SCHÜTZENECKE“ WIR STELLEN VOR“

FOTOS & BERICHT HERBERT KAUFMANN

Ab dieser Ausgabe werden wir unter der Seite „Die Schützenecke > wir stellen vor“ Personen vorstellen, welche mit dem Schützenwesen in der Steiermark fast ein Leben lang in irgendeiner Form verbunden sind. Wir beginnen heute mit einem, man kann fast sagen „URGESTEIN“ im steirischen Schützenwesen. Er feierte heuer im April seinen 80. Geburtstag und ist mit dem Schießsport noch immer verbunden. Es ist dies **FRANZ KAUFMANN vom HSSV Graz**. Wir wollen hier seine außergewöhnliche Laufbahn etwas näher betrachten. Franz Kaufmann wurde in Raning bei Gnas in der Oststeiermark 1934 geboren. Die Kriegswirren des 2. Weltkrieges brachten ihm eine harte Jugend und er erlernte das Müllerhandwerk. Über



ARNOLD SCHWARZENEGGER, FRANZ KAUFMANN



Umwege kam er dann zur damaligen B-Gendarmerie, wo er 1952 in Strass stationiert war. Einige Jahre später heiratete er, zwei Söhne kamen zur Welt. Über verschiedene Garnisonen (Strass, Graz, Innsbruck, Melk, Salzburg) kam er 1958 zum Bundesheer und PzB4 in die Belgierkaserne nach Graz. Er stieg nach vielen Kursen zum Panzerzugskommandanten sowie Kraftfahrunteroffizier auf und wurde Vizeleutnant. Unzählige Rekruten bildete er zu LKW- und Panzerfahr-

ern aus. Der Prominenteste unter ihnen war der damals bei ihm eingerückte Bodybuilder, **Arnold Schwarzenegger** aus Tal bei Graz, welcher von hier aus seine weltweite Karriere bei Film und Politik startete. Erst vor kurzem war dieser in Graz, besuchte mit einem Filmteam die Belgierkaserne, fuhr mit „seinem“ alten Panzer von damals, traf unseren Franz Kaufmann als seinen früheren Fahrlehrer und ging mit ihm gemeinsam zum Essen und „Tratschen“.

In seiner aktiven Laufbahn wurden Vzt Franz Kaufmann viele Ehrungen zuteil. 1958 und 1966 wurde er mit der Hochwassermedaille des Landes Steiermark ausgezeichnet. Weiter wurden ihm viele Ehrenzeichen des Bundesheeres und das **Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich** verliehen. Von der Unteroffiziersgesellschaft erhielt er die Ehrennadel.

Neben seinen Hobbys trug er besonders als guter Schütze den Ruf des Unteroffiziers weit über unsere Landesgrenzen hinaus. Er war **1965 Gründungsmitglied des HEERESSPORTSCHÜTZEN-VEREINES GRAZ (HSSV Graz)**, welcher heute einer der größten und erfolgreichsten Schützenvereine der Steiermark ist. Davor hatte er beim Grazer Schützenklub Hubertus seine ersten sportlichen Schüsse abgegeben. Er gehörte 15 Jahre dem Bundesheer-

Wettkampfkader an und ist seit damals Schützenmeister, Fachwart, Sportschütze und die gute Seele des HSSV GRAZ. In seiner bisherigen, nun fast 50jährigen Schützenlaufbahn brachte er es (wir konnten leider nicht alles erfassen) auf rund **130 Siege, an die 100 zweite Plätze sowie an die 60 dritte Plätze**. Und das in den Bewerbungen **Feuerpistole, Luftpistole, Sturmgewehr, Karabiner, Kleinkaliber, Großkaliber und Luftgewehr** auf verschiedenste Distanzen. Seine größten Erfolge in seiner aktiven Laufbahn seien hier kurz genannt, er war 3x Österr. Heeresmeister, mehrmals Heeres-Mannschaftsmeister und viele Male Vizemeister. Weiter war er **7x Militär-Bereichsmeister** in verschie-



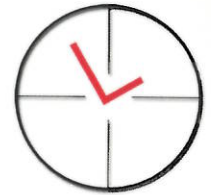


FRANZ KAUFMANN

denen Disziplinen. Er war **4x CISM-Teilnehmer** (Militär-Weltmeisterschaften) wo er meist im vorderen Drittel zu finden war, in Frankreich wurde er 9. im Einzelbewerb. Er bestritt viele Länderkämpfe in Europa und war oft am Stockerl zu finden. Medaillen errang er auch bei den ÖHSV-Verbandsmeisterschaften, weiter konnte er noch einige **Mannschafts-Staatsmeistertitel** erringen, wurde **13x Landesmeister** und erzielte einige österr. und steirische Rekorde. Diese Vielseitigkeit war jedoch sehr Zeitaufwendig, er war viel unterwegs und wenig zu Hause. Ohne die große Unterstützung und Toleranz seiner Frau Theresia wäre es sonst nicht möglich gewesen. Seinen vorbildlichen Charakter hat er bis heute nicht verloren und die Menschen, die ihn kennen, schätzen in als Vater, Schwiegervater, Opa, Freund, Schützen-kollegen, Musikanten usw.! Sein Hobby, das Sportschießen, hat er weitervererbt, Sohn Herbert und seit einigen Jahren auch dessen Sohn David konnten sich ebenfalls nicht der Faszination vom Sportschießen entziehen, sind aktiv in der steirischen Schützenszene dabei und versuchen den HSSV GRAZ zu weiteren Erfolgen zu führen. Daher ist der Name Kaufmann mit dem HSSV Graz irgendwie untrennbar auf bereits 3 Generationen und 50 Jahren verbunden. Bei einer Ehrungsfeier in der Belgierkaserne wurde ihm eine schöne Schützenscheibe zum 80iger überreicht. Seit 20 Jahren ist nun Franz Kaufmann im Ruhestand! Trotz 80 Jahre und einiger anderer Hobbys trifft man ihn immer wieder beim Schießen in seinem Verein, dem HSSV Graz an, nur größere Wettkämpfe bestreitet er keine mehr. Etliche unserer älteren Schützenkollegen werden ihn noch von damals kennen. Wir vom Schützenmagazin wünschen ihm nachträglich **alles Gute zum 80iger** und noch viele schöne Jahre im Kreise der Schützen.

# TERMINAVISIO

## 12/2014 BIS 04/2015



### TERMINE - LUFTGEWEHR

01. - 31.12.14	3. Runde. FWK + HFWK	
05. - 08.12.14	Grand Prix of Tyrol	Innsbruck
06.-07.12.14	Jugendtraining 2	HSSV GRAZ
06. - 07.12.14	3. Runde Bundesliga	offen
14.12.14	3. Runde. Unterliga	Langenwang?
14.12.14	4. Runde. Landesliga	Krieglach?
20. - 21.12.14	Ersatztermin 3. Runde. Bundesliga	offen
15.12. - 04.01.15	4. Runde. Klassen NM + NE	offen
01. - 31.01.15	4. Runde. FWK + HFWK	
04.01.15	4. Runde. Unterliga	Eggersdorf/Liezen ?
04.01.15	5.+6. Runde. Landesliga	Kindberg/ Krieglach ?
10. - 11.01.15	Jugendtraining 3	Kapfenberg
05. - 18.01.15	5. Runde. Klassen NM + NE	offen
16.01.15	1. Mürztaler Hobbyschützencup 3.Runde	Bruck/M
18.01.15	1. Stm. Quali. alle Klassen	Kapfenberg
18.01.15	5. Runde. Unterliga	Kapfenberg
19. - 30.01.15	6.Runde. Klassen NM + NE	offen
23. - 27.01.15	Meyton Cup Tyrol	Innsbruck
25.01.15	Länderkampf Stmk-NÖ-W-Bgld	Knittelfeld
31.01.15	Grazer Stadtmeisterschaft	HSSV GRAZ
01. - 28.02.15	5. Runde. FWK + HFWK	
01.02.15	6. Runde. Unterliga	Kapfenberg
01.02.15	7. Runde. Landesliga	Kapfenberg
06. - 07.02.15	Bezirksmeisterschaften	in allen Bezirken
11. - 15.02.15	Pannonia Trophy	Neusiedl
13.02.15	Mürztaler Hobbyschützencup 4.R	Spital/Semmering
21. - 22.02.15	Achtel-bzw. Viertelfinale Bundesliga	Scharnstein
22.02.15	LM Jugend 1 und 2	Knittelfeld
28.02.	Jugendtraining 4	Knittelfeld
01. - 31.03.15	6. Runde. FWK + HFWK	
06. - 08.03.15	Landesmeisterschaft	Knittelfeld
14. - 15.03.15	Jugendtraining 5 mit Vorbereitung ÖM	Knittelfeld
13. - 15.03.15	Viertel-, Halb-, Finale Bundesliga	Zell am Ziller
26. - 29.03.15	ÖM und ÖSTM	Rif/Salzburg
11.04.15l	LSB-Jahreshauptversammlung+Neuwahlen	Eisenerz

### TERMINE - LUFTPISTOLE

01. - 31.12.14	3. Runde. FWK	
06.-07.12.14	Jugendtraining 2	HSSV GRAZ
01. - 31.01.15	4. Runde Dezentrale Meisterschaft	
09.01.15	Landesliga 1. Runde	HSSV GRAZ
10. - 11.01.15	Jugendtraining 3	Kapfenberg
16.01.15	Regionalliga 4. Runde	Leoben und Fehring
24.01.15	2. Landeskaderqualifikation	Kapfenberg
23. - 27.01.15	Meyton Cup Tirol	Innsbruck
31.01.15	Grazer Stadtmeisterschaft	HSSV GRAZ
01. - 28.02.15	5. Runde Dezentrale Meisterschaft	
06. - 08.02.	Bezirksmeisterschaften	in allen Bezirken
11. - 15.02.15	Pannonia Trophy	Neusiedl
13.02.	2. Runde Landesliga	Kapfenberg
20.02.	5. Runde Regionalliga	Kapfenberg/B.Gleichbg
22.02.15	LM Jugend 1 und 2	Knittelfeld
28.02.	Jugendtraining 4	Knittelfeld
01. - 31.03.15	6. Runde Dezentrale Meisterschaft	
06. - 08.03.15	Landesmeisterschaft	Knittelfeld
13.03.15	6. Runde und Finale Regionalliga	Knittelfeld/Raaba
14. - 15.03.15	Jugendtraining 5 mit Vorbereitung ÖM	Knittelfeld
20.03.15	3. Runde Landesliga	HSSV GRAZ
26. - 29.03.15	ÖM und ÖSTM	Rif/Salzburg
11.04.15	LSB-Jahreshauptversammlung+Neuwahlen	Eisenerz

# DER STEIERMÄRKISCHE LANDESSCHÜTZENBUND

FOTOS & BERICHT HERBERT KAUFMANN

mit dem Sitz in der Jahngasse 1, 8010 GRAZ, setzt sich aus dem Landesoberschützenmeister, den Landesschützenmeistern sowie den Landessportleitern, Bezirksschützenmeistern, Stellvertretern und

Schützenräten bzw. den Rechnungsprüfern zusammen. Wir stellen Ihnen heute den derzeitigen, engeren Vorstand mit den Schützenmeistern und Landessportleitern vor, die weiteren in der nächsten Ausgabe!



**HR DR. GERWALD SCHMEID**  
LANDES-  
OBERSCHÜTZENMEISTER



**PAUL FINK**  
LANDES-  
SCHÜTZENMEISTER



**KR DIETER WENZEL**  
LANDES-  
SCHÜTZENMEISTER  
& KASSIER



**GEORG STEFERL**  
LANDESSCHÜTZEN-  
MEISTER UND  
LANDESSPORTLEITER  
JUGEND GEWEHR



**CHRISTIAN SCHARF**  
LANDESSCHÜTZEN-  
MEISTER UND  
AUSBILDUNGSREFE-  
RENT LSB/ÖSB

## Waffen Holme in Erding und in Tittmoning bei Salzburg.



### K&T Imperial Match

Der Geheimtip unter Aufgelegtschützen!  
Handsortiert!

5.000 Schuss € 78,80



### Champ Kinderschießjacke oder Kinderschießhose

Der optimale Schnitt für

8 bis 12 Jährige! Größen 140 bis 178!

Jacke oder Hose Preis: € 59,-

Material: 100% Baumwolle mit Leder Applikationen,  
Futter: 100% ventiliertes Nylon.



### Schießhandschuh

einmalig € 13,-

Material: 100% Amara mit Kunststoff Applikationen



### Walther Rollen-Matchtasche

Großzügig dimensionierte Sporttasche,  
reichlich Platz für Alles!

Masse: 78 x 41 x 34

Statt € 99,- nur € 69,-



### ahg-Universalstativ TWIN

Statt € 129,- nur € 99,-



### Tesro RS100 Basic HD

mit Lauftülle ohne Aufpreis!

Holme Sondermodell!

mit Koffer nur € 1349,-

### Walther LG 300 Junior HOLME DESIGN

Optisch einmalig schön! Sonderfarbe mit Protouch-Lack!

mit Standard-Visierung und Tasche nur € 979,-



Rennweg 27  
85435 Erding 08122/97970

Viele weitere Angebote unter:

[www.holme-onlineshop.de](http://www.holme-onlineshop.de)



**JOSEF ZIMMERMANN**  
SCHRIFTFÜHRER

# STEIERMÄRKISCHER LANDESSCHÜTZENBUND



**WERNER LEIXNER**  
LANDESSPORTLEITER  
VORDERLADER



**WALTER ZITZ**  
LANDESSPORTLEITER  
LAUFENDE SCHEIBE



**KARL KAPPER**  
LANDESSPORTLEITER  
FÜR PISTOLE, LP U.  
JUGEND



**AUGUST EBERL**  
LANDESSPORTLEITER  
ARMBRUST



**FRIEDRICH GRASER**  
LANDESSPORTLEITER  
GEWEHR LG / KK



**ANTON REITER**  
LANDESSPORTLEITER  
SENIOREN 3 UND  
BEZIRKSSCHÜTZEN-  
MEISTER PISTOLE  
OBERES MURTAL



**DIETMAR PFEIFER**  
LANDESSPORTLEITER  
SGKP



**HERBERT KAUFMANN,**  
LANDESSPORTLEITER  
SILHOUETTEN-  
SCHIESSEN,  
BEZIRKSSCHÜTZEN-  
MEISTER GEWEHR/  
PISTOLE GRAZ UND  
UMGEBUNG

# ISSF Weltmeisterschaft Granada



STEYR LP 10



STEYR LP 10 E

**4 x GOLD**

**3 x SILBER**

**3 x BRONZE**



STEYR CHALLENGE E

**1 x SILBER**



STEYR LG 110 Running Target

**1 x SILBER**

**1 x BRONZE**

STEYR SPORT GmbH, Olympiastraße 1, A-4432 Ernsthofen  
T: +43/7435/20259-0, F: -99, E: office@steyr-sport.com, I: www.steyr-sport.com

